

Reinickendorfer Allgemeine Zeitung

11/21 • 10. Juni 2021 • 7. Jahrgang

Kostenlos zum Mitnehmen

www.raz-zeitung.de



Foto: bek

Die Zuversicht kehrt langsam zurück

Der Lockdown hat manche Vereine schwer gebeutelt, aber der Blick geht nach vorn

Wer in den letzten Monaten das Privileg hatte, in eine Sporthalle hinein zu dürfen, den befiel Wehmut. Ob bei Spielen der Zweitliga-Handballerinnen der Füchse in der Sporthalle Charlottenburg, oder bei Begegnungen der Männer in der Max-Schmeling-Halle – da fehlte etwas. Versprenkelt saß der eine oder andere auf den Tribünen, die in der Schmeling-Halle Platz für 8.000 Besucher bieten. Und irgendwie verloren blickten ein paar Maskottchen auf das Spielfeld. Ein Scherzkeks des Fanclubs Füchse-Power hatte diese mit Masken versehen.

Aber während der Spielbetrieb in den höchsten Li-

gen auch in Pandemie-Zeiten weiter lief, hatten es Breitensport-Vereine schwerer. Beim TSV Wittenau etwa lag der Sportbetrieb über Monate brach. „Wir haben 800 Ausstritte zu verzeichnen, sind von 3.500 auf 2.700 Mitglieder geschrumpft“, sagt Vorstandmitglied Elke Duda, die zugleich auch Vizepräsidentin des Bezirkssportbunds Reinickendorf ist. „Vereine, die Mannschaftssport anbieten, hatten es da besser. Dem VfB Hermsdorf geht es gut, die Füchse hatten zwar Probleme mit ihrem Gesundheitsprogramm, auch der VfL Tegel mit den Kurzzeitsportprogrammen. Aber die sind nicht existentiell.“

Richtig hart getroffen hat es indes den GST Beweggrund. „Wir haben rund ein Drittel unserer Mitglieder eingebüßt, liegen jetzt bei 1.100“, sagt die Vereinschefin Sabine Biele. Ihr Verein muss für die verschiedenen Stätten am Borsigturm, im Haus Conradshöhe oder im Medical Park an der Humboldtmühle Mieten in Höhe von insgesamt mehr als 5.000 Euro monatlich entrichten. „Ohne den Rettungsschirm des Landessportbundes, wäre es für uns richtig eng geworden“, sagt Biele.

Angeichts der positiven Entwicklung der Inzidenzen blickt sie nun aber wieder zuversichtlicher in die Zukunft.

„Einige Mitglieder sind schon zurückgekommen und mit fortschreitender Impfquote wird sich das steigern. Das Bedürfnis, Sport zu treiben, ist riesengroß“, sagt Biele.

Elke Duda ist ohnehin „Berufsoptimistin“: „Ich denke, dass wir wieder hochfahren, wenn sich die Situation weiter stabilisiert. Und wir sind noch enger zusammengerückt. Ältere Cheerleader etwa haben abends über ein Internetportal den jüngeren Gute-Nacht-Geschichten vorgelesen. Und alle Trainer sind bei der Stange geblieben.“ In dieser Woche startete bereits das beliebte Projekt „Sport im Park“ mit 40 Angeboten für Jung und Alt. **bek**

Wir kaufen alle EDELMETALLE...
Sofort Barauszahlung! Faire Preise!
Zahngold - Altgold
Schmuck - Münzen - Platin
Silber - Zinn & Versilbertes
Grußdorfstr. 16 · Tegel
Mo.-Fr. 8:30-13 u. 14-18 Uhr
Sa. 8:30-13 Uhr

Schwäbische
Goldverwertung Reutlingen
Waimer GmbH
Tel. 07121/38 13 01
Fax 07121/38 03 25
www.waimergold.de 



Unabhängig bleiben

Nach seinem Weggang von der CDU setzt sich Dirk Steffel bei den Freien Wählern neue Ziele. Im ausführlichen Interview mit der RAZ zieht er Bilanz und blickt voraus. **Seite 2**

SPRINGER
WIR SUCHEN:
Produktionsmitarbeiter mit handwerklichem Geschick
(m/w/d – ohne Vorkenntnisse)

- Familienunternehmen
- Vollzeit, unbefristet
- Zulagen Spät- & Nachtschicht

BEWERBUNGEN AN:
bewerbung@springer-berlin.de
Lengeder Straße 52
13407 Berlin-Reinickendorf

SONDERSEITEN
MEDIZIN & GESUNDHEIT
auf den Seiten 10 - 13


Tag & Nacht 49 10 11
www.ottoberg.de
OTTO BERG
BESTATTUNGEN



Vorteilspreise und 0%-Finanzierung¹





z. B.
nur € 119,- / Monat¹



NISSAN JUKE ACENTA 1.0 DIG-T, DCT-Automatik, 84 kW (114 PS), Benzin, Neuwagen inkl. Klimaanlage, Voll-LED-Scheinwerfer, 8"-Farbdisplay mit Touchscreen, Apple CarPlay® + Android Auto®, Rückfahrkamera in Farbe u.v.m.

€ 24.580,- Alter Preis
- € 4.590,- Wegener-Vorteil²
= € 19.990,- Aktionspreis

Sondermodell NISSAN QASHQAI SHIRO 1.3 DIG-T DCT-Automatik, 117 kW (160 PS), Benzin, Tageszulassung inkl. Klimaautomatik, Sitzheizung vorn, Rückfahrkamera, Einparkhilfe, Navigation, Apple CarPlay® und Android Auto® u.v.m.

€ 31.975,- Alter Preis
- € 7.985,- Wegener-Vorteil³
= € 23.990,- Aktionspreis

NISSAN JUKE ACENTA 1.0 DIG-T DCT-Automatik, 84 kW (114 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,7, außerorts 4,6, komb. 5,0; CO₂-Emissionen komb. (g/km): 114; Effizienzklasse: B. QASHQAI SHIRO 1.3 DIG-T DCT-Automatik, 117 kW (160 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 7,3, außerorts 4,9, komb. 5,5; CO₂-Emissionen komb. (g/km): 127; Effizienzklasse: B.

¹ Finanzierungsbeispiel JUKE ACENTA 1.0 DIG-T DCT-Automatik, 84 kW (114 PS), Benzin (repräsentativ): Fahrzeugpreis € 19.990,-, Anzahlung € 3.417,20, Nettodarlehensbetrag € 16.572,80, Laufzeit 36 Monate (35 Monate € 119,- und eine Schlussrate von € 13.179,66), 30.000 km Gesamtkilometerleistung, Gesamtbetrag € 17.344,66, Gesamtbetrag inkl. Anzahlung: € 20.761,86, eff. Jahreszins 0%, Sollzinssatz (geb.) 0%. Ein Finanzierungsangebot der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss, inkl. RSV € 771,86. ² Ersparnis gegenüber unserem Normalpreis. ³ Ersparnis gegenüber unserem Normalpreis für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug. **Begrenzte Stückzahlen. Aktion gültig bis zum 30.06.2021.** Abb. zeigt NISSAN JUKE N-CONNECTA mit Sonderausstattung und NISSAN QASHQAI TEKNA mit Sonderausstattung.

AUTOHAUS WEGENER
Autohaus Wegener Berlin GmbH

30 SEIT JAHREN FÜR SIE DA!

(Hauptbetrieb)
Am Juliussturm 54
13599 Berlin-Spandau
Tel. 030 3377380-0

Oranienburger Straße 180
13437 Berlin-Wittenau
Tel. 030 2580099-0

www.autohaus-wegener.de

„Meine RAZ“

Kinderleicht
anpassbar!

Wählen Sie Ihre **Lieblingsthemen**, erhalten Sie **Benachrichtigungen** zu neuen Artikeln und E-Papers und profitieren Sie von der **„Merken“-Funktion** für Infos und Termine
www.raz-zeitung.de/meine-raz

Reinickendorfer
Allgemeine Zeitung

RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin

Neues aus Reinickendorf

ANZEIGE

Die Reinickendorfer Straßenbäume werden immer weniger, was tun?

Im Bauausschuss Anfang Juni ging es in 5 Drucksachen um die Zukunft der Reinickendorfer Bäume. Die AfD hatte durch eine Anfrage im Abgeordnetenhaus herausbekommen, dass in Reinickendorf zwar 1.195 Bäume gefällt, aber nur 577 Ersatzpflanzungen vorgenommen worden sind. Begründung des Bezirksamtes, es fehle schlicht an Geld. Die AfD beantragte daher in den anstehenden Haushaltsberatungen das Baumpflegegeld deutlich zu erhöhen und forderte das Bezirksamt auf, zügiger die gesetzlich verankerte Pflicht von Ersatzpflanzungen für gefällte Bäume umzusetzen. Der Fraktionsvorsitzende Rolf Wiedenhaupt wies darauf hin, dass Bäume die entscheidenden Sauerstoffspender sind und deshalb diese Zahlen nicht hinnehmbar sind. Es müsse eine zügige Nachpflanzung von klimaresistenten Bäumen geben und bei der zu erwartenden sommerlichen Trockenheit in den nächsten Jahren müsse die Bewässerung gerade junger Bäume deutlich verbessert werden; beispielsweise sollten die „Wassertanks“ an den Bäumen nicht nur für bis zu dreijährige Bäume verwendet werden, sondern bei allen Bäumen die jünger als 10 Jahre sind. Dazu bedürfe es der Erhöhung des Baumpflegeetats. In weiteren Drucksachen ging es um die falsche Versiegelung von Böden, die Stärkung ehrenamtlichen Engagements bei der Übernahme von Baumpatenschaften, um die Verbesserung der technischen Möglichkeiten auch bei sehr heißen Temperaturen Wasser zu den Bäumen zu bekommen und um bessere Versickerungsmöglichkeiten an den Baumscheiben.

Eine kurzweilige, inhaltsstarke Sitzung.

V.i.S.d.P. Rolf Wiedenhaupt

Unabhängig bleiben ...

Dirk Steffel spricht über seine Zukunft bei den Freien Wählern

Bezirk – Dirk Steffel ist Ende April nach 36 Jahren aus der CDU ausgetreten (wir berichteten). Der 51-Jährige hat die Entscheidung auch mehrere Wochen später nicht bereut. Die RAZ sprach mit ihm.

Es ist nun ein bisschen Zeit vergangen, seitdem Sie aus der CDU ausgetreten sind. Wie geht es Ihnen heute?

Es war schon nach über 35 Jahren wirklich ein schwerer Schritt. Zirka 90 Prozent im persönlichen Umfeld haben mir Respekt dokumentiert. Überrascht war ich von der großen Anzahl. Damit konnte ich nicht rechnen. Altparteien sind wohl nicht mehr beliebt. Dank habe ich für meine Arbeit in 36 Jahren nicht erwartet und auch kaum erhalten. Sehr gefreut habe ich mich über persönliche Worte von Wolfgang Bosbach. Diese Aussagen haben mich schon stolz gemacht. Er hat noch für Werte und konservative Gedanken gestanden. Solche Persönlichkeiten hat die CDU nicht mehr. Mit ihm ist die CDU auch nicht fair umgegangen.

Was war der Grund für den Austritt?

Ich habe in meinem Austrittsschreiben die Gründe offen dargelegt. Es war ein Prozess seit vielen Jahren. Entscheidungen der Bundesregierung, kein Anpacken von notwendigen Reformen, Verlust von Werten, und auch das führende Personal halte ich für falsch. Nach dem Verhalten der Bundestagskandidatin Monika Grütters gegen die sehr deutliche Basismehrheit war das Maß überschritten. Die grausame „Klüngelpolitik“ im Bezirk ist dazu gekommen.

Sie sprechen Monika Grütters an. Was ist dort Ihr Problem?

Als Mensch schätze ich Sie, aber sie hat mit dem Wahlkreis Reinickendorf nichts zu tun. Ist dies aber nicht genau das, was den Wahlkreis kandidaten ausmacht? Ein Interessenvertreter seiner Heimat? Sie wohnt hier nicht, sie arbeitet hier nicht und kennt keine Probleme im Bezirk. Sie hat jetzt vier Jahre den Bezirk Marzahn vertreten... Ich behaupte, sie kennt weder die Jugendfarm Lübars noch das Buddhistische Haus in Frohnau. Tegeler oder Borsigtal wird sie auch noch nie bewusst wahrgenommen haben. Frank Steffel war hier



Die CDU ist Vergangenheit für Dirk Steffel.

Foto: fle

voll verwurzelt und dazu noch als Präsident der Reinickendorfer Füchse verantwortlich für das sportliche Aushängeschild. Ich möchte nicht nachtreten und schmutzige Wäsche waschen. Es ist leider aber so, das verdiente und gute Politiker in Reinickendorf „aussortiert“ wurden. Alle haben sich nichts zu Schulden kommen lassen und waren noch jung und mitten im Leben. Sie waren wohl nur im Weg für Andere. Katrin und Jörn-Jakob Schultze-Berndt, Tim Zeelen und mein Bruder Frank Steffel sind unter anderem dabei. Ein großer Verlust wird für die CDU auch Tobias Siesmayer sein. Er ist ein hervorragender Fraktionsvorsitzender gewesen – menschlich sehr engagiert und immer ausgleichend. Jetzt sollen Politiker ohne Berufsabschluss und somit politisch abhängig gewählt werden. Die Wähler können das alles im September bewerten! Die Zahl der vielen Austritte in der CDU zeigt dies schon.

Sind Sie noch in der BVV oder mussten Sie Ihr BVV-Mandat zurückgeben?

Ich bin für fünf Jahre gewählt und stelle mich den Wahlen im September neu. Diesmal für die Freien Wähler. Bis zu der Wahl bin ich weiterhin Mitglied der BVV. Wir Freien Wähler sind eine gute Möglichkeit, neues Blut in die Politik zu bringen und konservative Werte zu vertreten.

Wie haben Sie sich in den vergangenen 36 Jahren für Reinickendorf eingesetzt?

Die Probleme in der Stadt wurden in den letzten Jahrzehnten nicht geringer. Mein Anliegen war es, mit gesundem Menschenverstand und ideologiefrei Politik mit Vernunft zu gestalten. Ich habe

Marlies Wanjura immer in ihrem Stil, Politik mit Herz für die Menschen umzusetzen, aktiv unterstützt. Zahlreiche Projekte besonders in Tegeler wurde umgesetzt. Stichwort Borsighallen, Tegeler Center, Schulsanierungen oder Polizeidienststellen.

Sie wollen bei den Freien Wählern politisch weiterwirken. Inwiefern?

Die Kandidaten der Freien Wähler sind Klasse, und alle waren außerhalb der Politik erfolgreich. Mit dem Spitzenkandidaten und Mitglied im Abgeordnetenhaus, Marcel Luthe, haben wir einen markanten Typen, der auch unangenehme Dinge hinterfragt. Mit dem ehemaligen Polizeidirektor Prof. Michael Knappe einen Fachmann für Innenpolitik und dem Streetworker und TV-Anti-Mobbing Experten Carsten Stahl sind wir gut aufgestellt. Neu dazu kommt noch Alexander Kulpok – nach 57 Jahren Mitgliedschaft in der SPD. Er kandidiert für das Abgeordnetenhaus in Heiligensee und Tegeler.

Für mich war und ist Politik immer Hobby. Ich habe einen Beruf außerhalb der Politik, der mir Spaß macht und mir Unabhängigkeit gibt. Ich habe immer etwas gegen Berufspolitiker gehabt. Die Altparteien sind damit leider voll. Dieser Umstand lässt eigene unpopuläre Entscheidungen nicht mehr zu, weil dort Abhängigkeiten bestehen. Die Freien Wähler haben mich einstimmig zum Spitzenkandidaten für Bundestag und BVV aufgestellt. Ich muss aber nicht Politik machen und werde gegebenenfalls auch glücklich ohne Mandat sein.

Danke für das Gespräch.

Interview Christiane Flechtner

Desinteresse an der Situation

Demirbüken-Wegner ist verärgert über eine Antwort des Senats

Bezirk – Eine Senatsreplik sorgt mal wieder für Entrüstung bei Emine Demirbüken-Wegner. Die CDU-Abgeordnete und Vorsitzende des Bildungsausschusses hatte eine Anfrage zur Zunahme sozialer Isolation und Vereinsamung junger Menschen in Zeiten von COVID-19 gestellt, die Antwort 18/27582 des Senats fand sie mehr als enttäuschend. „Es ist nicht das erste Mal, dass der Senat sein völliges Desinteresse an Fragen der gesundheitlichen Situation von Kindern und Jugendlichen im Land Berlin zum Ausdruck bringt“, kommentierte die Reinickendorferin.

„Ärzte, Psychologen, Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer schlagen seit Monaten Alarm, welche irreparablen Folgen die seit Monaten anhaltende Pandemie auf den körperlichen und seelischen Zustand von Kindern und Jugendlichen bereits hat und noch haben wird. Und der Senat? Er tut nichts! Stattdessen gibt er vor, völlig überlastet mit der Bekämpfung des Infektionsgeschehens zu sein.“

Dass das mehr als eine durchsichtige Ausrede sei, liege auf der Hand: Die Zunahme sozialer Isolation und Vereinsamung bei Kindern und Jugendlichen sei nämlich untrennbar mit COVID-19 verbunden. „Das haben Untersuchungen und Studien ergeben, die eigentlich auch der Senat nicht ignorieren kann. Doch er tut es!“, empört sich Demirbüken-Wegner.

Der Senat verstecke sich wie üblich hinter fehlenden



Immer ein Ohr für die junge Generation: Emine Demirbüken-Wegner

Daten, vermeide konkrete Antworten, verschanze sich hinter allgemeinem Palaver, wie der Aussage, die Themen seien „in die gesamtsystematischen Beratungen im Bereich der Versorgung Kinder und Jugendliche inkludiert“.

„Was für eine hochtrabende Formulierung“, sagt die Politikerin. Aber warum gebe es dann keine einziges Gesundheitsprogramm für Kinder und Jugendliche zur Begegnung der Pandemie-Folgen? Die Antwort gibt sie sich selbst: „Ganz einfach, weil die verantwortliche Gesundheitsverwaltung nichts tut. Die Jugendverwaltung? Die ist in dieser Hinsicht total überfordert. Nicht nur weil ihr die gesundheitspolitische

Expertise fehlt, sondern weil sie schon schulorganisatorisch nicht klar kommt. Deshalb werden zu bestimmten Fragen immer die gleichen Antworten abgespult, die weder den Jugendlichen noch ihren Eltern helfen.“

Zurück bleibe ein Problemstau, der sich auf Dauer nicht wegdiskutieren lassen werde. Das deutsche Kinderhilfswerk beschreibt die gegenwärtige Situation der jungen Menschen als „alarmierend.“ Demirbüken-Wegner befürchtet das Schlimmste: „Wenn wir jetzt nicht aufpassen und handeln, können sich daraus nicht reparable Folgeschäden für die Generation COVID-19 ergeben.“ **red**

388 neue Wohnungen

Politiker besuchten neue Anlage im MV

Märkisches Viertel – „Mittag: Am Waldessaum träumt die Föhre. Am Himmel weiße Wölkchen nur. Es ist so still, daß ich sie höre. Die tiefe Stille der Natur. Rings Sonnenschein auf Wies und Wegen. Die Wipfel stumm, kein Lüftchen wach. Und doch, es klingt, als ström ein Regen. Leis tönend auf das Blätterdach.“



Am Himmel weiße Wölkchen nur ... Foto: kbm

Das schrieb der Heimatdichter Theodor Fontane 1851 und die Wohnungsbaugesellschaft Gesobau begrüßt Bewohner und Gäste mit diesem Spruch im Erdgeschoss. Damit soll Entschleunigung vom hektischen Umfeld und Wohlfühlen in den Wohnungen erreicht werden. Mitten im Märkischen Viertel, am Senftenberger Ring 45-47 sind in zweijähriger Bauzeit sechs paarweise angeordnete drei- bis achtgeschossige Gebäude entstanden. Von den insgesamt 388 1- bis 5-Zimmer-Wohnungen sind 50 barrierefreie Seniorenwohnungen, von denen fünf zur uneingeschränkten Rollstuhlnutzung ausgelegt sind. Jörg Franzen, Vorsitzender des Vorstands der

Wohnungsbaugesellschaft, führte zur Fertigstellung im Mai Wirtschaftsstadtrat Uwe Brockhausen, Familienministerin Franziska Giffey und mehrere Abgeordneten durch die Anlage. Mit Aussicht auf das gegenüberliegende kleine Einkaufszentrum mit Corona-Teststation kündigte Franzen an, dass eine Kita mit bis zu 120 Plätzen im Quartier geplant ist. Die Außenanlagen sind mit mehreren Spielplätzen, Abstellplätzen für Fahrräder und Autos sowie mit Abfallbehältern für Mülltrennung mieterfreundlich gestaltet. Die Mülltrennung funktioniert in der Einzugsphase noch nicht perfekt. **kbm**

FRUCHTHAUS FROHNAU
 Inhaber Bairam Ahmetcik
 Ihr Obst- & Gemüsehändler vom Frohnauer Markt
Erlesene Qualität seit 2002 - jetzt an neuem Standort!
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
 Mo - Fr von 8 - 18 Uhr • Sa von 8 - 14 Uhr
Welfenallee 6 (auf dem Hof) • 13465 Berlin
 Telefon (0176) 216 31 818

Reinickendorf. Gerecht verbunden.

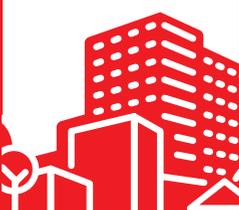
Ich stehe für ein sozial gerechtes Reinickendorf, in dem niemand zurückgelassen wird.

Ich verbinde ein soziales Reinickendorf mit:

- ausreichend Wohnraum, der bezahlbar ist – egal ob Mietwohnung oder eigene vier Wände,
- Respekt und Wertschätzung – angefangen bei einem Mindestlohn von 12 Euro,
- einer Gesundheitsversorgung, die allen ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht und
- sozialen Einrichtungen und Angeboten, die da sind, wenn es darauf ankommt.



MINDEST LOHN



Ein Reinickendorfer in den Bundestag!



Ihr Bundestagskandidat

Torsten Einstmann.



SPD
Reinickendorf

Mieterberatung am Telefon

Bezirk – Wer Fragen zur Betriebskostenabrechnung, Wohnungskündigung oder Mieterhöhung hat, kann die Mieterberatung des Heimatvereins Reinickendorf e.V. im Auftrag des Bezirksamtes Reinickendorf kostenfrei kontaktieren. Mietexperten beraten und geben erste Hilfestellung. Ohne Terminvergabe können Ratsuchende den Service am folgenden Tagen telefonisch erreichen:

15. Juni von 12 bis 16 Uhr
22. Juni von 12 bis 16 Uhr
24. Juni von 14.30 bis 17.30 Uhr

Einfach anrufen unter Tel. 21 45 82 722

Eine individuelle Mieterberatung (persönlich oder telefonisch) nach Terminvereinbarung ist weiterhin montags bis freitags möglich.

red



Schauen, Anfassen, Planen und Bestellen

In den Hallen am Borsigturm hat im Juni ein neues IKEA-Planungsstudio eröffnet

Tegel – Einen Tag vor Öffnung des neuen IKEA Planungsstudio am 1. Juni in den Hallen am Borsigturm in Tegel herrscht in dem 650 Quadratmeter großen Geschäftsraum noch Betriebsamkeit. Die letzten Arbeiten werden erledigt: Es wird geräumt und geputzt. Kabel ordentlich in Boxen verlegt, die Elektrik geprüft. Gelb oder schwarz-blau-gestreift gekleidete Mitarbeiter



Hier können Kunden entspannt ihre neue Küche planen. Inga Smith, Market Managerin für Berlin, erklärt das neue Konzept der Studios.

Foto: ajö

sorgen dafür, dass der innerstädtische Store den letzten Schliff bekommt.

Auf 610 Quadratmetern Ausstellungsfläche können sich Kundinnen und Kunden künftig im ersten Obergeschoss der denkmalgeschützten Hallen am Borsigturm von IKEA Einrichtungsideen inspirieren lassen.

Der Fokus liegt dabei auf Küchen und Schranksystemen: Modulare Systeme wie Metod Küchen, Pax-Kleiderschränke oder Besta Kombinationen werden präsentiert. Der Unterschied zu den großen Einrichtungshäusern ist, dass das Planungsstudio nicht als „Mitnehm-Shop“ angelegt ist. Die Kunden kommen, um sich beraten und inspirieren zu lassen.

Bei den Küchen können sie die verschiedenen Fronten der Küchen oder Arbeitsplatten in Augenschein nehmen. Nicht einfach nur per Bildschirm ansehen, sondern auch anfassen und fühlen. Die Planer beraten zu Materialien, Muster und den Konzepten. Wichtig ist der personalisierte Service. Es kann dann in der Filiale oder online bestellt werden.



Ein neues Ikea „Planning Studio“ in Tegel

Foto: IKEA Deutschland

Geliefert wird in die großen Einrichtungshäuser oder direkt zu den Kunden nach Hause.

„Schaut man sich die Lebenssituation der Menschen in Berlin an, dann nutzen sehr viele Menschen den öffentlichen Nahverkehr oder das Fahrrad, deren Bewegungsradius wird kleiner“, so Smith. „Dem wollen wir Rechnung tragen und näher an die Menschen ranrücken. Die Zeiten wandeln sich, und IKEA passt sich an. Die

großen Einrichtungshäuser bleiben zwar, die kleineren innerstädtischen Touchpoints bieten den Kunden aber den Service, sich in ihrer näheren Umgebung individuell und ausführlich beraten zu lassen.“

Wer auf Servietten, Tee-lichter oder andere Accessoires gehofft hat, wird mit leeren Händen gehen. „Touch and feel“ stehen im Vordergrund: Hereinschauen, beraten lassen, anschauen, planen, kaufen und bestellen. **ajö**

Im Sommer streitet Ihre SPD-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung weiter für Ihre Anliegen und einen lebens- und liebenswerten Bezirk:



Marco Käber
Fraktionsvorsitzender

- für ein Freibad-Außenbecken für das Paracelsus-Bad
- für schnellere Termine im Bürgeramt
- für einen Masterplan für das Gelände der ehemaligen Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik
- für sichere sowie gut gepflegte Spiel- und Bolzplätze
- für mehr Mülleimer im Kiez
- für eine Schulreinigung in öffentlicher Hand
- für einen ÖPNV-Ausbau mit dem Ziel eines 10-Minutentaktes für stark frequentierte Buslinien

**Sie haben ein Anliegen?
Wenden Sie sich gerne an uns.**

SPD-Fraktion Reinickendorf

Fraktionsvorsitzender: Marco Käber
Eichborndamm 215-239, 13437 Berlin
Tel: 030/90294-2038, Fax: 030/90294-2139
Mail: info@spd-fraktion-reinickendorf.de

Reinickendorf **SPD**

Fraktion

SPD

RAZ
PINNWAND

Dachdeckermeisterbetrieb

Schieferarbeiten
Neueindeckung
Dachbeschichtung
Flachdachsanierung



Dachrinnenreinigung
Balkonsanierung
Dachsanierung
Fassadensanierung



☎ **030 - 43 57 25 76**

Mobil: 0176 - 80 10 29 22
ligorio.david@web.de

Wittestraße 30K · 13509 Berlin



Kostenlose Beratung vor Ort · Auch Kleinaufträge



Im Juni beginnen wieder die Konfirmanden-Gottesdienste und das Heiraten. Die Hochzeitskutsche am Franz-Neumann-Platz steht bereit. Foto: kbm



Die Lockerungen erlauben endlich wieder Chorproben im Freien. Die Popsongsingers haben jetzt die ersten im Dorfkrug abgehalten: beim ersten Mal trauten sich im Regen zwölf Sängern und Sänger unter die Schirme und das provisorische Zelt. Bei der zweiten Probe waren es schon doppelt so viele. Foto: kbm

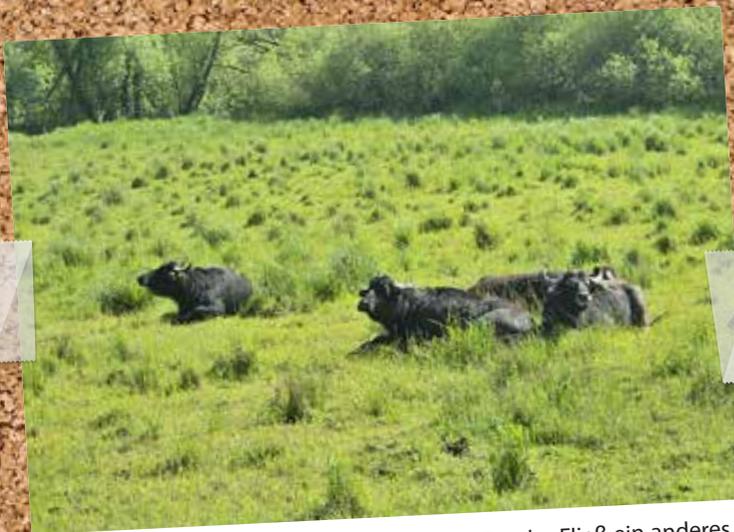
Kfz-Meisterbetrieb
Pater Schulz
Werkstattvollservice • Autohandel • EU-Neuwagen • Gebrauchtwagen

Klimaanlagen-Check:
ab **29,95 €**

- Ölwechsel
- Unfallreparatur
- Inspektion
- Boschdienst

EU-Neuwagenspezialist
bis zu 30% Preisvorteil!

13158 Berlin-Rosenthal • Hauptstraße 169
Tel.: 030-917 40 225 • mobil: 0151-120 56 985
E-Mail: kfz.schulz@t-online.de • www.kfz-schulz-rosenthal.com



In diesem Jahr zeigen die Wasserbüffel am Tegeler Fließ ein anderes Verhalten als ihre Vorgänger, die sich fast nur ständig fressend fortbewegt haben. Diese haben die Ruhe weg und halten auch mal Siesta. Die von Bauer Querhammer ausgeliehenen Tiere lieben das saftige Grün der Fließwiesen. Ein Zufüttern ist nicht nötig und würde den Tieren nur schaden. Deshalb ist Füttern nicht gestattet. Foto: kbm



Das Titelthema der letzten RAZ zur Aufhübschung der „Resi“ hat auch auf unserer Facebook-Seite für Reaktionen gesorgt: Unsere Leserin Dagmar Käckserik-Maczek postete dieses Bild und schrieb: „Lob den Akteuren. Hier ein anderes Foto der Resi gleich an der Post und nicht erst seit heute.“ Die Reinickendorfer Abgeordnete Bettina König (SPD) schrieb zurück, sie habe die illegale Entsorgung umgehend über die Ordnungsamt-App gemeldet. Screenshot: ith

Wir suchen Sie!
MITARBEITER IN DER GEBÄUDETROCKNUNG
für ein vielseitiges Aufgabengebiet in einem motivierten Team.

MOHR
TROCKNUNGSTECHNIK

Haben Sie eine handwerkliche Berufsausbildung und Dienstleistungsbereitschaft?
Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen. Wir freuen uns auf Sie.

Mohr Trocknungstechnik GmbH | Saalmanstraße 11
13403 Berlin | Tel.: 030 - 4 02 20 48 | Fax: 030 - 4 12 50 89
E-Mail: bewerbung@mohr-trocknungstechnik.de
www.mohr-trocknungstechnik.de

Sport im Park hat begonnen

Bezirk – Einfach hinkommen – einfach mitmachen! So lautet wieder das Motto beim TSV Wittenau. Das beliebte Programm „Sport im Park“ setzt auch in diesem Jahr viele kostenlose Sport- und Bewegungsangebote für alle Altersgruppen und für jedes Fitnesslevel in Reinickendorf um. Angebote wie Boule, Walking, Rollator-Fit oder klassisches Rückentraining können ganz unverbindlich ausprobiert werden. „Insgesamt konnten wir knapp 40 Stunden in fünf verschiedenen Parks auf die Beine stellen“, sagt Stephanie Panzig vom TSV.



Gestartet wurde bereits am Freitag, 4. Juni, das Projekt endet im September/Oktober. Das Training dauert in der Regel eine Stunde und findet bei (fast) jedem Wetter und auch in den Schulferien statt. „Bitte im Vorfeld online über mögliche Unwetterwarnungen informieren bzw. Ausfällen. Bitte auch vorab über die aktuellen Corona-Einschränkungen informieren“, sagt Stephanie Panzig.

Informationen und die komplette Übersicht über die verschiedenen Angebote und Termine sind auf www.sportimpark.berlin.de einsehbar. Bei Fragen dazu können sich Interessierte unter der Telefonnummer 030 -4156867 auch beim TSV Wittenau melden. **bek**

Spreefüxxe sind am Boden zerstört

Handballerinnen geben Vorsprung noch aus der Hand und bleiben zweitklassig

Bezirk – Leona Svirakova sank neben dem Tor zu Boden, verbarg das Gesicht in ihren Händen, Tina Wagenlader saß wie ein Häufchen Elend auf dem Parkett der Sporthalle Charlottenburg und weinte hemmungslos. Auf der Bank bot Britta Lorenz ein Bild des Jammers und ließ ihren Tränen ebenfalls freien Lauf. Die Spreefüxxe waren so nah dran am Aufstieg in die 1. Bundesliga – und sind auf der Zielgeraden um ein Haar gescheitert.

Nach dem 24:22-Erfolg im Hinspiel der Relegation bei den Handball-Luchsen Buchholz 08-Rosengarten verloren die Berlinerinnen das Relegationsrückspiel in eigener Halle mit 25:27 (12:12). Durch die mehr erzielten Auswärtstore bei Treffer-Gleichstand hielt der Viertletzte der Bundesliga die Klasse, die Spreefüxxe müssen in der nächsten Saison einen neuen Anlauf machen.

Alles war am vergangenen Mittwoch angerichtet für einen grandiosen Saisonabschluss. Vor der Halle war ein



Während im Hintergrund die Handball-Luchse Freudentänze aufführen, lässt Tina Wagenlader ihren Tränen freien Lauf. Foto: bek

Zelt für die Sponsoren aufgebaut, Vereinschef Frank Steffel war mit Frau und Tochter in der Halle, auch Tischtennis-Chef Christoph Wölki war da. „Wir müssten ein paar Tore vorlegen, das würde den Druck auf die Gäste nochmals erhöhen“, sagte Steffel unmittelbar vor dem Anpfiff. Aber das Gegenteil war der Fall. Die Luchse kauften den Spreefüxxen mit robustem Spiel und höchstem Körpereinsatz zu-

nächst den Schneid ab und lagen nach wenigen Minuten 5:0 in Führung.

Aber nach einer Auszeit von Trainerin Susann Müller berappelten sich die Gastgeberinnen. Bo Dekker war nervenstark an der Siebenmeter-Linie, Sofie Svarrer Hansen lief im Tor zu großer Form auf, und bei Nina Müller galt das Motto: Jeder Wurf ein Treffer. Sie warf zum Ende der ersten Halbzeit und

zu Beginn der zweiten sechs Tore in Folge und war mit insgesamt neun Treffern die erfolgreichste Werferin des Spiels. Als Tina Wagenlader und Anais Gouveia auf 16:12 erhöhten, standen die Spreefüxxe mit anderthalb Beinen in Liga eins.

Bo Dekker stellte nochmals auf 18:16 (7/3), aber dann ging es bergab. Buchholz drehte mit einem 5:0-Tore-Lauf das Spiel, führte zeitweise mit vier Treffern Vorsprung. Svirakova vergab beim Stand von 23:25 einen Siebenmeter, doch als Dekker eine Minute vor Schluss auf 24:26 verkürzte, keimte wieder Hoffnung auf. Evelyn Schulz aber traf 30 Sekunden vor dem Abpfiff zum 27:24 für die Luchse, Nina Müller verkürzte nochmals, aber dann war die Zeit rum. Und wie das eben so ist bei K.o.-Spielen: Während die einen trauern, jubeln die anderen. Die Luchse tanzten Ringelreihen, die Spreefüxxe schlichen mit verheulten Gesichtern vom Parkett. „Das ist echt bitter“, sagte Steffel. **bek**

Auf dem Rotsee zurück zu alter Form

Der Deutschland-Achter mit Olaf Roggensack meldet wieder seine Ansprüche an

Tegel – Die Tegeler Ruderin Alyssa Meyer hat das Olympia-Ticket leider nicht lösen können (die RAZ berichtete), dafür ist ihr Vereinskollege Olaf Roggensack wieder auf Kurs. Nachdem der Deutschland-Achter bei den Europameisterschaften in Varese mit Rang vier am Podest vorbeigerudert war, meldete sich das deutsche Flaggschiff beim Weltcup II in Luzern zurück. Auf dem Rotsee traf der Deutschland-Achter Ende Mai auf den Europameister Großbritannien und

den EM-Dritten Niederlande. Das Bahnverteilungsrennen mit dem hauchdünnen Sieg versprach Hochspannung für das Finale. Vom Startschuss weg lieferten sich die Boote ein spannendes Rennen. Am Ende entschied der letzte Ruderschlag mit 0,03 Sekunden Vorsprung für die Jungs von der Insel. Nach diesem knappen Ergebnis zeigte sich die deutsche Mannschaft sichtlich enttäuscht. Aber die Crew um Olaf Roggensack bewies, dass definitiv wieder mit ihr zu rechnen ist. **red**



Wieder auf Kurs: Der Deutschland-Achter mit Olaf Roggensack (hinten, 2.v.r.) wurde Zweiter auf dem Rotsee. Foto: DRV/Seyb



Alt-Wittenau 19, 13437 Berlin
Tel. 030-411 13 38
www.goers.landjuwel.de

Geöffnet:
Mo 7.30-15, Di 7.30-18 Uhr
Mi 7.30-13, Do + Fr 7.30-18 Uhr
Sa 7.30-13 Uhr

Über 20 Jahre Meisterqualität

Meisterbetrieb
Metzgerei & Partyservice

Inh. Christian Görs

Traditionelles Fleischerfachgeschäft
mit eigener Herstellung!

- ▶ ausschließlich LandJuwel-Markenfleisch von deutschen Bauern
- ▶ eigene frische Wurst-Produktion ohne unnötige Zusatzstoffe
- ▶ regionales Wild und hausgemachte Wildspezialitäten
- ▶ Partyservice: knusprige Spanferkel, warme Braten, kalte Buffets u.v.m.



Fellbacher Straße 30
13467 Berlin-Hermsdorf
Tel. 030-4048408

Geöffnet:
Mo+Mi 8-14 Uhr
Di, Do, Fr 8-18 Uhr
Sa 8-13 Uhr

Jungfuchse greifen wieder nach den Sternen

Die A-Jugend-Handballer stehen im Endspiel um die Deutsche Meisterschaft, die B-Jugend im Final Four

Bezirk – Gleich zwei Jugendmannschaften der Fuchse greifen in den nächsten Tagen nach der Deutschen Meisterschaft. Die A-Junioren zogen nach zwei klaren Siegen gegen die MT Talents aus Melsungen in das Finale ein und treffen hier auf den TSV Bayer Dormagen, der sich im zweiten Halbfinale gegen den Nachwuchs der Rhein-Neckar Löwen durchsetzte. Das Hinspiel fand am Montag, 7. Juni, in Potsdam statt (nach Redaktionsschluss), das Rückspiel steigt am kommenden Samstag, 12. Juni, in Dormagen.

Die B-Jugend der Fuchse qualifizierte sich mit 25:21 gegen den TSV Burgdorf und einem 29:20-Sieg gegen

den Bergischen HC für das Final Four um die Deutsche Meisterschaft, das am 12. und 13. Juni über die Bühne geht. Auch hier treffen die Fuchse auf Dormagen, das andere Halbfinale bestreitet der Nachwuchs der Rhein-Neckar Löwen und der mJSG Melsungen/Körle/Guxhagen. Die Sieger der Halbfinals bestreiten das Endspiel.

Die A-Junioren, die bereits das Hinspiel gegen Melsungen mit 36:26 gewonnen hatten, ließen auch im Rückspiel nichts mehr anbrennen und siegten erneut deutlich mit 34:21 (16:10). Nach der Pause lief es fast perfekt für die Fuchse, die nach 36 Minuten auf 20:11 stellen konnten. Die Gastgeber ergaben sich



Nils Lichtlein, hier noch in der B-Jugend am Ball, gehört inzwischen längst zu den Leistungsträgern auch in der A-Jugend. Foto: bek

ihrem Schicksal, das Halbfinale war entschieden. Maxim Orlov war mit acht Treffern bester Werfer, gefolgt von Tim Grüner (7/2), der ein erfolgreiches Comeback feierte. Tim Freihöfer, der nur in den letzten Minuten des Spiels zum Einsatz kam, gönnte er eine Pause.

Trainer Bob Hanning war zufrieden, wie seine Jungs die Aufgabe gelöst hatten: „Wir haben das sehr erwachsen gespielt, allen war bewusst, dass wir auch das Spiel gewinnen wollten. Ich bin vor allem mit der vermeintlich zweiten Reihe zufrieden, die dem Spiel überhaupt keinen Abbruch getan, sondern das Spiel konsequent beendet hat.“ bek

Weite Sprünge, gute Zeiten

Ordentliche Leistungen beim Sportfest des SC Tegeler Forst

Bezirk – Der strahlende Sonnenschein passte zur neuen Gemütslage. Zurück aus der coronabedingten Wettkampfpause war das Sportfest des SC Tegeler Forst am 24. Mai im Stadion Finsterwalde eines der ersten, die in Berlin wieder erfolgreich durchgeführt werden konnten. Da kam natürlich Freude auf.

Passend zum Wetter präsentierten sich auch die Athletinnen und Athleten in guter Form. Im 100-m-Lauf zeigte sich Caroline Joyeux mit 12,03 Sek. bei leichtem Gegenwind stark verbessert und belegt mit dieser Zeit nun Platz fünf in der ewigen Bestenliste der LG Nord. Im Weitsprung kam es für sie allerdings noch besser: Alle fünf gültigen Sprünge landeten jenseits der 6-Meter-Marke! Der letzte Sprung war dann mit 6,32 m der beste und bedeutete neuen LG-Rekord bei den Juniorinnen (U23).

Im Sprint überzeugte eine weitere Athletin aus der Gruppe von Byron Casfor: Die erst 16-jährige He-



Weitspringerin Caroline Joyeux ist mit ihrem Satz auf 6,32 Meter nun Rekordhalterin im Juniorinnenbereich bei der LG Nord. Fotos (2): Hensel

lene Wiethoff lief zunächst im 100-m-Vorlauf 12,78 Sek. und ließ dann über die 400 m tolle 58,39 Sek. folgen. Alison Graf und Katharina Hanke durften sich hier über 59,28 bzw. 60,48 Sekunden freuen. Auf der gleichen Strecke mit den Hürden zeigte Johannes Wuthe, dass in diesem Jahr wieder mit ihm zu rechnen ist. Mit 52,96 Sek. verfehlte er seine Bestzeit aus dem Jahre 2018 nur knapp und erfüllte damit die Norm für die deutschen Meisterschaften in

Braunschweig. Trainingspartner Alexander Hanke konnte sich hier auf 54,25 Sek. verbessern und erfüllte die Norm für die U23-DM in Koblenz. Ein riesiger Erfolg für den Neuzugang aus der Hürdengruppe von Nadine, zumal Alexander erst seit einem Jahr intensiv Langhürdentraining betreibt. Auch die Frauen der LG Nord demonstrierten auf dieser Strecke ein hohes Niveau: Lena Seifert in 61,16, Lynn Böttcher (64,33) und Charlotte Wolff (65,32 Sek.) kamen hier zu neuen Saisonbestleistungen.

Im Hochsprung gab Kilian Flohr mit 1,95 m seinen Einstand im roten Trikot, während Leonie Reuter bei den Frauen mit 1,77 m zufrieden sein durfte. Jossie Graumann musste sich nach langer Verletzungspause mit 1,55 m begnügen. Auch Weitspringer Stephan Hartmann ist mit seinen 6,97 m noch auf der Suche nach seiner Form. red



Johannes Wuthe kam nah an seine Bestzeit über 400 m Hürden heran.



Ihr Partner für:

Seit über 38 Jahren

- Fenster
- Haustüren
- Dachfenster
- Innenausbau
- Treppen
- Reparaturen

... und vieles mehr!



Stadtbüro Berlin:

Erholungsweg 22, 13509 Berlin
Tel. 030 - 41 10 75 51/2
www.janke-innenausbau.de

Ziegeleistraße 8

16727 Oberkrämer
Tel. 033 04 - 52 24 93/94
info@janke-innenausbau.de



THOMAS JASTER
RECHTSANWALT UND NOTAR

- Immobilienrecht
- Haus- und Wohnungsverkäufe
- Grundstücksübertragungen, Eheverträge
- Testamentsgestaltung, Vorsorgevollmachten
- Erbaueinandersetzen
- Firmengründungen, Gesellschaftsrecht
- Zivilrecht, Baurecht, Arbeitsrecht
- Forderungsbeitreibungen

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

SCHARNWEBERSTR. 25 • 13405 BERLIN-REINICKENDORF
(Nähe Kurt-Schumacher-Platz - kostenpflichtige Parkplätze auf dem Hof)
Telefon: 030 / 49 89 69 - 0 • Fax: 030 / 49 89 69 20
Internet: www.ra-jaster.de • Email: info@ra-jaster.de

Besondere Momente

Graphothek zeigt Werke von Friebe



Stilleben mit Briefwaage

Märkisches Viertel – Bernhard Friebe (1929-2020) Darstellungen Berlins sind Momentaufnahmen einer Stadt im stetigen Wandel. Neben imposanten Prachtbauten faszinierten ihn auch Abrissgebiete und Neubebauungen gleichermaßen. Dies weist ihn als einfühlsamen Beobachter aus, der Veränderungen als essentiellen Bestandteil einer lebendigen Stadt wahrnahm. Die Ausstellung in der Graphothek Berlin und der Galerie im Fontane-Haus zeigt Aquarelle, Zeichnungen und Druckgrafiken des Reinickendorfer Künstlers. Ursprünglich zu

seinem 90. Geburtstag geplant, ist die Präsentation nun, nach seinem unerwarteten Tod im November 2020, als Gedenkausstellung konzipiert. Neben Werken aus der Sammlung der Graphothek Berlin werden Leihgaben aus dem Nachlass des Künstlers, dem Museum Reinickendorf und Arbeiten aus Privatbesitz gezeigt. Ergänzend zu den Stadtansichten präsentiert die Ausstellung weitere Sujets wie Stilleben, Portraits und Landschaften, in denen Bernhard Friebe es verstand, besondere Momente und Stimmungen einzufangen.

Die Ausstellung ist vom 23. Juni bis 29. Juli zu sehen. Anlässlich der Ausstellung erscheint ein Katalog, der in der Graphothek zu erwerben ist.

Graphothek Berlin und Galerie im Fontane-Haus Königshorster Straße 6, Der Eintritt ist frei.

Gäste sind willkommen

Auenhof Hermsdorf öffnet seine Tore und Außengastronomie



Idylle pur im Auenhof in Alt-Hermsdorf 11. Endlich auch wieder für Gäste. Foto: fle

Hermsdorf – Endlich ein Stück Normalität: Der Auenhof in Alt-Hermsdorf 11 öffnet nun wieder seine Pforten und bietet Außengastronomie in seiner wohl schönsten Form: mitten im Garten.

45 Jahre ist es nun her, dass das künstlerische Treiben von Heidemarie Aagaard begann: Im Jahr hat sie im alten Schlachthaus in Alt-Hermsdorf 39 einen kleinen Künstlerhof gegründet. Mit dabei waren der Waffelrestaurator Siegfried Vogel, Familie Simon und Jochen Fechner, der vor allem Plastiken aus Fundstücken herstellte.

Auch Heidemarie Aagaard zog mit ihrer Kunst dort ein. 13 Räume standen der Reinickendorferin, die sich in den Spuren ihrer Vorfahren – allesamt Künstler aus Dänemark – weiterentwickelte. Dort kreierte sie Arbeiten der Malerei,

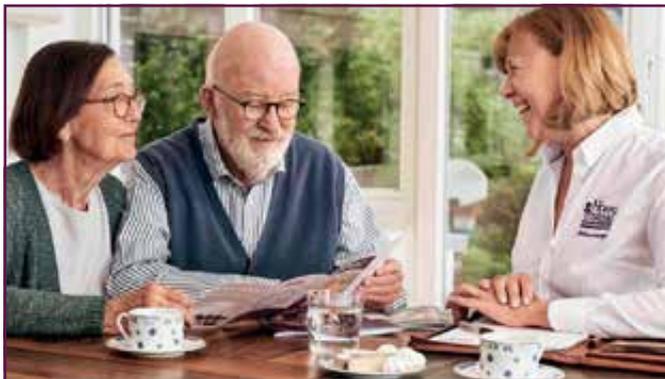
Emaill- und Töpfer-Kunst. Doch nach 13 Jahren war dort Schluss, denn das Gebäude wurde verkauft. So suchte die Künstlerin neue Räume – und wurde in einem 1998 erbauten Wohnhaus in Alt-Hermsdorf 11 fündig. Das Grundstück war früher

Werke anderer Künstler wurden nun in der Remise ausgestellt, unter anderem von Martin Gietz, Harald Kriesel oder Ute Kirchen, sondern auch Werke ausländischer Künstler. So befinden sich in stetig wechselnden Ausstellungen die Kunstwerke von Malern, Bildhauern, Fotografen und anderen Künstlern. Ob Russland oder USA, Chile, Europa – die Künstler, die in der kleinen Galerie unweit des Tegeler Fließes ausstellen, sind international. Ob Kurt Mühlenhaupt oder Matthias Gerlach, Eike Erzmoneit aus London oder Anders Nyborg aus Dänemark – sie alle finden hier einen ganz besonderen Platz für ihre Werke. Rund 280 Ausstellungen verschiedenster Künstlerinnen und Künstler hat die Hermsdorferin hier bereits präsentiert.

Im Juni 2014 hat die Künstlerin ein kleines Auenhof-Café eröffnet, in dem Platz für weitere Exponate ganz unterschiedlicher Genres ist. Der Hof ist aber auch ein ganz besonderer Ort zum Verweilen. Der Töpfermeister Friedrich Orphal hat

hier auf dem Gelände sein Atelier, in dem Besucher ihm ab und zu auch über die Schulter schauen können.

Ab sofort ist er wieder samstags und sonntags ab 12 bis 18 Uhr geöffnet. Die Besucher erwartet hausgemachter Kuchen, Waffel-Variationen sowie Kaffeespezialitäten und Bowle im Garten oder zum Mitnehmen. Weitere Infos unter www.auenhof-hermsdorf.de fle



**STELLVERTRETENDE
PFLEGEDIENSTLEITUNG (m/w/d)**
VOLL-/TEILZEIT
zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Homeinstead Berlin Reinickendorf · Branko Lienemann

Telefon 43 60 66 00

Am Borsigturm 13 · 13507 Berlin

Berlin-Reinickendorf@homeinstead.de

www.homeinstead.de/Berlin-Reinickendorf



Sie suchen einen Käufer für Ihre Immobilie?

maz IMMOBILIEN BERLIN

Wir bieten mit Fachkompetenz...

- Abgleich mit Gesuchen unserer Suchkunden
- kostenfreie Erst-Einschätzung des Immobilienwerts
- Beratung zu Fragen rund um den Verkauf
- umfassenden Verkaufs-/Maklerservice

Treskowstr. 6 · Berlin-Tegel · Tel. 436 61 250 · info@maz-immobilien.de

ivd

einmal ein Kossätenhof, auf dem ein Milchbetrieb geführt worden war.

In mühsamer Kleinstarbeit verwandelte Heidemarie Aagaard den ehemaligen Kossätenhof in einen idyllischen Künstlerhof mit Galerie und Auenhof-Café. Der Hof trägt heute den Namen der Galeristin: Auenhof heißt auf dänisch „Aagaard“.

Nicht nur ihre eigenen Werke, sondern vor allem

Holla, die Zahnfee!

Zahnputzaktion in der Mark-Twain-Grundschule

Reinickendorf – „Die einfache Wahrheit „gesund beginnt im Mund“ kann man nicht oft genug verbreiten“, findet die Reinickendorfer CDU-Wahlkreisabgeordnete Emine Demirbüken-Wegner. Deshalb wollte sie den Schülern die Mark-Twain-Grundschule sprichwörtlich auf den Zahn fühlen. Aber es ging spielerisch und fröhlich zu am Internationalen Kindertag als die Zahnfee aka Emine Demirbüken als Zahnfee bei

den Kindern Schulkindern erschien. Mit „Zahnfee“- Aktion ist sie seit Jahren ein gern gesehener Gast in den Kitas ihres Wahlkreises Immer dabei ist eine als Backenzahn verkleidete Mitarbeiterin, mit der sie gemeinsam den Kindern die Mark-Twain-Grundschule spielerisch nahebringt.

Dieses Mal begleitete sie zudem der Kinderschutzbeauftragte der Senatsverwaltung für Gesundheit, Detlef Kolbow, der im Rahmen die-

ser Aktion aus seinem Büchlein die lustige „Geschichte vom Hasen ohne Ohren“ vorlas.

Anschließend konnten die Kinder ihr erworbenes Wissen sowie ihre Maltalente unter Beweis stellen. Bunte Zahnbürsten und das Büchlein von Detlef Kolbow wurden verteilt und fanden begeisterte Abnehmer. Alle waren sich einig, dass eine solche Aktion wiederholt werden kann. red

Aus Reinickendorf – für Reinickendorf

Poeschke
BESTATTUNGEN
Seit 1911

Tag & Nacht erreichbar:

030 / 495 90 93

Alt-Reinickendorf 29 d
13407 Berlin



Tanja Manske Robert Leonhard Petra Gramm

Wir aus Lübars, Tegel und Alt-Reinickendorf beraten Sie zu Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen. Mit Einfühlungsvermögen, Erfahrung, fachlichem Wissen und viel Respekt sind wir für Sie da. Sie bekommen die Zeit und Zuwendung, die Sie benötigen und verdienen – im Trauerfall und bei der Planung Ihrer individuellen Vorsorge.

Bestattung und Vorsorge – würdevoll für jedes Budget

Kiosk auf der Verkehrsinsel

Ein Alt-Reinickendofer über die Geschichte des FAST IMBISS



FAST-Imbiss für schnelle Kunden: Dieser Imbiss auf der Waldstraßeninsel blickt auf eine abwechslungsreiche Geschichte zurück.

Bezirk – Rätselhaftes Reinickendorf: „FAST IMBISS“: Was verbirgt sich hinter dieser Aufschrift? Ein unerhörter Buden-Zauber, eine Klassifizierung im Sinne von „fast schon Imbiss“ oder höchst wahrscheinlich eine besonders schnelle Variante von „fast food“.

Dabei kann der Kiosk auf der Waldstraßeninsel auf eine durchaus wechselvolle Geschichte zurückblicken:

Anfang der 60er im Zuge der Bebauung des Lauben- und Siedlungsgeländes zwischen Humboldtstraße und Lindauer Allee bahnte sich durchaus etwas suburbanes Feeling an: Auf dem südlichen Straßenufer eröffnete das Berliner Traditionsunternehmen Meyer mit der phänomenalen – wahrscheinlich völlig überzuckerten – Orangenbrause der 60er Jahre M8; Motto: „Ob die Sonne lacht,

ob es Mitternacht – wenn der Durst erwacht, trink M8.“

Auf der anderen Seite der Ollenhauer-Ecke hinter der Kienhorststraße erbaute die Meierei Bolle eine Filiale mit der stadtbekanntem Bimmel. Aber bei den seinerzeit kleinen Verkaufsflächen und vor allem ohne Parkplatz-Potenzial ging auch hier die Milchmann- und Mädchen-Rechnung in Richtung Zukunft nicht mehr auf. Seitdem beherrscht ein Matratzenmarkt den Standort. Die großen Unternehmen wie Edeka (vormals Reichelt) und Aldi haben längst in Richtung Ollenhauer Ecke Auguste-Viktoria „neu“ gebaut.

Der Vollständigkeit halber: Nördlich der Waldstraßeninsel findet sich weiterhin ein Schulbedarfs-Geschäft. Und dann ein Stückchen weiter kurz vor der S-Bahnbrücke Richtung Bonnies das ehemalige Kino „Camera“. Fast gegenüber am Rande des Kienhorstparks immer noch die Wäscherei Heim, bei der der Autor im Bubentaler die gebügelte Wäschepakete gegen ein attraktives Taschengeld für die seh- und gehbehinderte Nachbarin abgeholt hat. **du**

Tierportrait in Pastell

Bild des Monats der Graphothek Berlin



Dieses Bild kann von der Graphothek ausgeliehen werden.

Das Tierportrait der Künstlerin und Illustratorin Katrin Merle besticht durch seinen heiteren Humor und die zarten Pastelltöne. Graphothek Berlin, Königshorster Straße 6, 13439, Tel. 902 94 38 60, www.graphothek-berlin.de



Unabhängige Mieterberatung
Kostenfrei und ohne Mitgliedschaft

WIR HELFEN BEI ALLEN MIETERPROBLEMEN.

Im Auftrag des Bezirksamtes Reinickendorf von Berlin bieten wir Ihnen eine kostenfreie und unabhängige Mieterberatung. Für Alle, die im Bezirk Reinickendorf zur Miete wohnen.

Rufen Sie uns an: (030) 21 45 82 722
www.heimatverein-reinickendorf.de



Unbedingt Beratungs- oder Planungstermin vereinbaren unter 030 / 41 70 66 47 oder info@moebel-domeyer.de



Gerne möchten wir Sie beraten! Ab sofort können Sie uns ohne Corona-Auflagen wieder besuchen!

Berlin-Reinickendorf • Am Kurt-Schumacher-Platz

... auf 3 Etagen über 3.000 qm individuelle Einrichtungsideen für Sie!

1898 - 2021 • 123 Jahre Domeyer-Einrichtungen!

123 Jahre Polstermöbel-Kompetenz

Klassische zeitlose Modelle, die handwerklich und fest gepolstert sind. Moderne kuschelige Wohnlandschaften mit vielen Verstell- und Relaxfunktionen. Polstermöbel, die nach **wissenschaftlichen Erkenntnissen der Orthopädie und Ergonomie** gestaltet sind, die eine körpergerechte Sitzposition unterstützen sowie Wirbelsäule und Gelenke **spürbar entlasten**.

Wohnen • Schlafen • Dielen

Die **große Typenvielfalt** unserer Möbelprogramme erlaubt uns immer eine individuelle Zusammenstellung **Ihrer Wunschmöbel**. Alle Maße in Höhe, Breite und Tiefe sind möglich. Eine umfangreiche Holz Auswahl rundet das Angebot ab. **Gerne beraten wir Sie**, planen nach Ihren Wünschen und empfehlen die optimale Raumlösung.

63 Jahre Einbauküchen-Erfahrung

Moderne Küchenfaszination in Hochglanz und Lack, stilvolles Ambiente mit Furnier und Massivholz, **praktisch und pflegeleicht** mit Kunststoffoberflächen und Material-Mix. Die aktuelle Küchentechnik namhafter Hersteller und ein sinnvolles Zubehörprogramm unterstreichen den **individuellen Geschmack**. Vom Aufmaß über Planung und Koordinierung bis hin zur perfekten Endmontage ist immer **derselbe Mitarbeiter Ihr Ansprechpartner**.

Maßmöbel-Planungssysteme

Für jedes **Problem** und für jeden **Einrichtungswunsch** die optimale Lösung! Vom kleinen Einzelschrank bis zum kompletten Innenausbau. Als Ergänzung zu längst **ausgelaufenen Möbelprogrammen** oder zum Einbau in Dachschrägen und Nischen. In allen Holzarten die auf dem **Weltmarkt zu beschaffen** sind, allen RAL-Farbtönen, nach Farbmuster sowie mit vielen Kunststoffoberflächen.



Kompetenz seit 123 Jahren! ... das alles können und wollen wir Ihnen bieten!



Scharnweberstraße 130 - 131
13405 Berlin-Reinickendorf (Kurt-Schumacher-Platz)
Telefon 030 - 4170663 • www.moebel-domeyer.de

Kostenlos in unserem Parkhaus

Versprochen!



MEDIZIN & GESUNDHEIT

Heilkraut Rosmarin

Ätherische Öle der Pflanzen helfen

Rosmarin kann den Appetit fördern, Magen-Darm-Probleme lindern, gegen Entzündungen und bei psychischen Problemen helfen. Die in Rosmarin enthaltenen ätherischen Öle können sich positiv auf Schlafqualität, de-

pressive Verstimmungen und Gedächtnisleistung auswirken. Blätter sowie Blüten sind heilkräftig.

Mehr Informationen sind unter www.gesundheit.de/medizin/naturheilmittel/heilpflanzen/rosmarin zu finden.

ANDERWEAR

DAS SANITÄTSHAUS BEI BRUSTKREBS

DAS Wäsche-geschäft & Sanitätshaus für brustoperierte Frauen

Bitte vereinbaren Sie einen Termin:

Tel. 23 36 30 39
info@anderwear.de
WhatsApp 015224657189

Online Shoppen

anderwear-shop.de



Öffnungszeiten:

Mi + Sa 10 - 14 Uhr · Do + Fr 11 - 18 Uhr
Auguste-Viktoria-Allee 4 · 13403 Berlin



Top 100 Akustiker 2021/2022

Unternehmen von Anja Hornig zum siebten Mal ausgezeichnet

Im März 2021 zeichnete Sänger und Entertainer Jürgen Drews die Gewinner des TOP 100 Akustiker 2020/2021 Wettbewerbs virtuell aus und überreichte in einem Videoclip die Urkunden den Preisträgern. Eine persönliche Teilnahme war aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen nicht möglich.

Aus Berlin gehört in diesem Jahr erneut das Tegeler Hörakustikgeschäft „Hörgeräte-Akustik Anja Hornig“ dazu. „In Zeiten des boomenden Internethandels ist es für unsere Stadt – so glaube ich – wichtig zu zeigen, dass die mittelständischen, inhabergeführten Geschäfte nach wie vor hervorragende Dienstleistungen erbringen und damit zur Kaufkraftbindung vor Ort entscheidend beitragen. Auch helfen solche Auszeichnungen sicherlich, die Abwanderung ins Internet – insbesondere in so schwierigen Zeiten wie in diesem Jahr – ein wenig einzu-



Jürgen Drews mit der Urkunde der Firma Hörgeräte-Akustik Anja Hornig

Foto: promo

Ansprache und Hinwendung aus.

In der Auszeichnung sieht die Firma Hörgeräte-Akustik Anja Hornig mit Anja Hornig und dem gesamten Team auch eine erneute Verpflichtung, den hohen Standard, den die wiederholte Wahl zum Top 100 Akustiker zu Grunde gelegt hat, aufrechtzuerhalten und weiter auszubauen. Der Firma ist es gelungen, in den Jahren 2009, 2011, 2013, 2015, 2017 und 2019 die Auszeichnung als Top 100 Akustiker aus den Händen eines prominenten Schirmherrn entgegen zu nehmen.

„Wir sind nicht nur stolz auf diese besondere Auszeichnung, die wir ununterbrochen seit 2009 bereits zum siebten Mal erhalten haben, sondern auch dankbar, dass unsere Kunden mit zu unserer TOP-Leistung beigetragen haben“, freut sich Anja Hornig.

dämmen“, so Anja Hornig.

Neben herausragenden Ergebnissen beispielsweise bei der Geschäftsüberprüfung und den anonymen Testkäufen, zeichnen sich die Ausgezeichneten durch besondere Kundenorientierung, Servicebereitschaft und persönliche

Tinnitus-Beratung

Hilfe bei Störungen im Hörsystem

Plötzlich fängt es im Ohr und im Kopf an zu rauschen, pfeifen oder zu zischen. Doch die Geräusche stammen nicht von einer äußeren Schallquelle, sondern entstehen durch Störungen im eigenen Hörsystem. Daher kann auch nur der Betroffene selbst diese Geräusche wahrnehmen – vorübergehend, im schlimmsten Falle sogar dauerhaft.

Es gibt verschiedene Ursachen für einen Tinnitus,

wie Schwerhörigkeit, Hörsturz, Stress oder ein Lärm- oder Knalltrauma. In einigen Fällen bleibt der Auslöser jedoch auch unbekannt. Angehörige und Betroffene können sich in jedem Fall Hilfe suchen. Die Deutsche Tinnitus-Liga e.V. (DTL) bietet in der Neuen Grünstraße 38, 10179 Berlin-Mitte eine Beratung an. Der Verein ist unter Tel. 68 81 12 77 und www.tinnitus-liga.de erreichbar.



Wenn es im Ohr pfeift, handelt es sich höchstwahrscheinlich um Tinnitus.

Hier trainiert Ihre Gesundheit

Sport-Gesundheitspark im Wedding

Seit mehr als 20 Jahren bieten wir Ihnen im Evangelischen Geriatriezentrum abwechslungsreiches Training im Bereich Prävention und Rehabilitation.

Sie trainieren in kleinen Gruppen bei Sportwissenschaftlern, so dass alle Übungen individuell auf Ihr persönliches Fitnesslevel abgestimmt werden können.

Unabhängig vom Alter können Sie viel für Körper und Wohlbefinden tun – starten Sie jetzt!

JETZT AKTIV WERDEN

UNSERE SCHWERPUNKTE

- Medizinisches Krafttraining
- Wassergymnastik
- Rückentraining
- Gesundheitstraining
- Herzsport
- Präventionssport
- Rehasport

Sport-Gesundheitspark Wedding
Reinickendorfer Str. 61 | 13347 Berlin | ☎ 030 450 83 550
✉ wedding@sport-gesundheitspark.de
www.sport-gesundheitspark.de

Zentrum für Sportmedizin
Sport-Gesundheitspark
Gesund bewegen.

MEDIZIN & GESUNDHEIT

Mit Knieersatz schnell wieder fit

Innovative Behandlungsmethode in der Caritas-Klinik Dominikus

Am Mittwoch, 16. Juni, findet in der Caritas-Klinik Dominikus eine Informationsveranstaltung zum Thema Knie-Endoprothetik statt. Der Chefarzt der Abteilung Orthopädie und Unfallchirurgie, Dr. Andreas Pappas, wird zu dieser innovativen Methode, die zu einer schnellen Rückkehr zu unbeeinträchtigtem und schmerzfreiem Gehverhalten führt, berichten und für Fragen zur Verfügung stehen.

Den richtigen Moment für ein künstliches Kniegelenk werden Dr. Pappas und sein ärztliches Team anhand eines Röntgen- oder MRT-Bildes sowie anhand einer individuellen Gesamtbetrachtung mit dem Patienten festlegen.

Das wichtigste Gelenk des Körpers trägt das gesamte Körpergewicht, es ermöglicht die Beugung und Streckung sowie in gebeugten Zustand auch eine mäßige Ein- und Auswärtsdrehung. Durch die allmähliche Abnutzung des



Dr. Andreas Pappas, Chefarzt der Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie
Foto: Falko Hoffmann

Knorpels steigt der Druck auf den darunterliegenden Knochen. Zum Ausgleich vergrößert sich die Gelenkfläche im Zwischenstadium und es bilden sich am Rand knöcherne Osteophyten. Manchmal sind diese Auswüchse sogar zu sehen oder zu ertasten. Da-

durch wird das Kniegelenk unbeweglicher und der Knorpelschaden vergrößert sich, die Knochen rücken näher zusammen und der Gelenkspalt verengt. Im Spätstadium ist die Knorpelschicht nahezu abgebaut und die Knochen liegen fast ungeschützt auf-

einander. Wenn der Gelenkspalt letztlich vollständig verschwunden ist, wird das Kniegelenk steif. Folge dessen ist, dass Ihre Lebensqualität eingeschränkt ist. Bringen konservative Therapien keine Linderung mehr, ist der Leidensdruck durch die Symptome der Arthrose so groß, dass der aktuelle Zustand nicht mehr akzeptabel ist, werden mögliche operative Therapien vorgeschlagen.

Es dürfen nur 20 Personen an der Veranstaltung teilnehmen, deshalb zuvor anmelden. Geimpfte und Genesene müssen keinen Corona-Test vorlegen. Ein Schnelltest kann bei vorheriger Anmeldung vor Ort durchgeführt werden.

Mi., 16. Juni, 17 Uhr
Caritas-Klinik Dominikus
Dominikus Saal
Kurhausstraße 30
Anmeldung: Tel. 409 25 21

Im eigenen Heim bleiben

Stärkung der psychischen Gesundheit

In Krisenzeiten ist Versorgungssicherheit wichtiger denn je. Wenn es um die häusliche Unterstützung älterer, pflege- und betreuungsbedürftiger Menschen geht, stehen Betreuungs- und Pflegedienste in der Pflicht.

„Unsere Betreuungskräfte versorgen die Klienten zuhause, unterstützen sie wenn nötig bei der Grundpflege, helfen im Haushalt oder begleiten sie außer Haus. Die Entlastung pflegender Angehöriger und die Demenzbetreuung runden das Leistungsspektrum ab“, sagt Branko Lienemann, Inhaber von Home Instead Reinickendorf. Dabei ist jede Ver-

stärkung willkommen – auch in Gestalt engagierter Menschen aus anderen Branchen. Menschen, die den Wechsel beispielsweise aus Gastronomie oder Einzelhandel in Erwägung ziehen, können bei Home Instead einen zukunftsfesten Job beginnen. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, denn alle Neueinsteiger durchlaufen qualifizierte Schulungen.

Home Instead Berlin
Reinickendorf
Branko Lienemann
Am Borsigturm 13
13507 Berlin
Tel. 43 60 66 00



Ältere Menschen in ihrem Zuhause unterstützen – das leisten die Betreuungskräfte der Pflegedienste.
Foto: promo

Home Instead
Seniorenbetreuung
Zuhause umsorgt

AUFGABE GESUCHT
VERTRAUEN GESCHAFFEN
BERUFUNG GEFUNDEN

Jetzt als Betreuungskraft (m/w/d) für Senioren bewerben!

Tel. 030 43 60 66 00
Berlin-reinickendorf@homeinstead.de

Reinickendorfer
Allgemeine Zeitung

Anzeigen: 43 777 82-20

Wir stellen Ihre Alltagstauglichkeit wieder her!

ErgoVitalCenter Wittenau | Oranienburger Str. 86 | ☎ 92 21 73 50
ErgoVitalCenter Medico Leopoldplatz | Müllerstr. 151 | ☎ 457 979 432
info@ergovitalcenter.de | www.ergovitalcenter.de



Ergotherapie begleitet, unterstützt und befähigt Menschen jeden Alters – in unseren Praxen oder auch bei Ihnen zu Hause, wenn ihre alltäglichen Fähigkeiten oder von Einschränkungen bedroht sind. Uns geht es nicht nur um die Wiederherstellung Ihrer körperlichen, geistigen oder psychischen Funktionen, sondern darum, dass der Mensch – egal ob jung oder alt – die verschiedenen Rollen und die damit verbundenen Aufgaben wieder bestmöglich bewältigen kann. Das Erreichen von größtmöglicher Selbstständigkeit und Unabhän-



gigkeit im Alltags- und/oder Schul- bzw. Berufsleben ist das Ziel.

Insbesondere für Klienten mit orthopädischen Einschränkungen und neurologischen Problemen haben wir speziell qualifizierte Therapeuten (z.B. zertifizierte Handtherapeuten), die sich individuell um Sie kümmern und unterstützen. Holen Sie sich ein Stück mehr Lebensqualität zurück, wenn Ihre Gesundheit Sie im Alltag einschränkt, denn alle unsere Therapien gibt es nicht nur auf Rezept, sondern auch als Selbstzahlerleistungen. Wir sind gerne für Sie da!

Die ErgoVitalCenter suchen

Ergotherapeuten/innen ...

... die Lust haben auf die Fachbereiche Orthopädie, Neurologie und / oder Psychiatrie und sich weiterentwickeln oder verändern wollen. Gestalten Sie mit uns gemeinsam Ihre berufliche Zukunft. Vom freien Mitarbeiter, Teilzeitkraft bis zum Vollzeitjob!

Informationen unter: www.ergovitalcenter.de

Rückfragen unter Tel 030/92 21 73 50

Bewerbungen gern unter info@ergovitalcenter.de oder per Post.

Werden Sie Teil unseres Teams
in Wittenau oder am Leopoldplatz

MEDIZIN & GESUNDHEIT



**Hohefeldstraße 41
13467 Berlin-Hermsdorf**
030 - 40 57 89 03
www.dr-caemmerer.de

Fitnessstudios auch für Ältere

Seit 4. Juni dürfen nun auch die Fitnessstudios wieder öffnen. Und nicht nur jungen Menschen freuen sich, wieder in die Muskelbude gehen zu können. In den meisten Studios gibt auch eine ganze Reihe Kurse und andere Angebote für ältere Menschen. Sie können sich dort fit halten, Muskeln aufbauen, um beispielsweise den Rücken zu stärken oder einfach wieder etwas in Bewegung kommen.

Leuchtende Fußleisten

„Haus der Zukunft“ zeigt, wie man barrierefrei wohnen kann



Ein barrierefreies Bad ist unabdingbar.

Die Toilette misst Zuckerwerte, Gewicht und Körpertemperatur, ein Vertikalföhn macht das Handtuch überflüssig und leuchtende Fußleisten weisen den Weg durch die Wohnung: Wie Senioren und Menschen mit Beeinträchtigungen möglichst lange selbstständig leben können, zeigt jetzt eine Musterwohnung am Unfallkrankenhaus Berlin in Marzahn (ukb).

„Nach einer Reha kommen die Menschen oftmals zu Hause nicht klar und kommen wieder zu uns ins Krankenhaus. Diesem Drehtüfel-

fekt wollen wir ein bisschen entgegenwirken“, sagt Sprecherin Angela Kijewski.

Die Musterwohnung im sogenannten Smart Living and Health Center ist Teil des kürzlich eröffneten „Hauses der Zukunft am ukb“. Dazu gehört auch ein Modellpflegestützpunkt, in dem sich Interessenten unter anderem darüber informieren können, welche Bestandteile aus der Wohnung die Pflegeversicherung bezahlt.

Bei der Eröffnung waren auch Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) und Berlins Regierender Bürger-

meister Michael Müller (SPD) zu Gast. Mit dem Haus der Zukunft ist ein Ort entstanden, an dem Beratungsangebote für ein selbstbestimmtes Leben mit Lösungen für den Alltag in den eigenen vier Wänden kombiniert werden können.

Ein weiterer Bestandteil ist das Zentrum für Notfalltraining für Ärzte und Pflegekräfte aus Berlin. An hochmodernen Simulatoren können sie verschiedene Behandlungsszenarien trainieren. Das Haus der Zukunft wurde für rund 5,8 Millionen Euro errichtet.



Yoga in Alt-Wittenau

by Christian Junge

- » Gruppen- & Einzelunterricht
- » Einsteiger & Fortgeschrittene
- » Verschiedenen Tageszeiten
- » Online & Live vor Ort
- » Workshops & Retreats
- » Business Yoga

Alt-Wittenau 62
13437 Berlin

0176 23209076
www.yoga-cottage.de

Om Shanti und Namasté

Zupfen entfällt: Beim Yoga ist ein gut sitzender Sport-BH wichtig

Beim Yoga werden körperliche Übungen mit Atemübungen, Entspannung, Achtsamkeitsübungen und Meditation kombiniert. In dieser ganzheitlicheren Art liegen die Vorteile zur Gesunderhaltung oder in der Unterstützung des Heilungsprozesses bei überstandener Erkrankung. Ziel der Yoga-Übung ist es, zu innerer Harmonie, Einklang mit sich selbst und der Umgebung zu finden. Gleichzeitig sollen die Gedanken zur Ruhe kommen.

Es bieten mittlerweile nicht nur Yoga- und Fitnessstudios, sondern auch viele therapeutische Einrichtung Yoga-Kurse an. Und viele Krankenkassen bezuschussen ihren Mitgliedern die Kurse.

Einsteigerinnen und natürlich auch Fortgeschrittene sollten dabei auch immer an bequeme Bekleidung und



vor allem an einen gut sitzenden BH denken. Diese gibt es sowohl in knalligen, sportlichen Tönen als auch in klassischen Farben zu kaufen. Sie verfügen meist über ein breites Unterbrustband, das auch bei Übungen mit hängendem Kopf – beispielsweise dem herabschauenden Hund – zuverlässigen Halt bietet. Zudem sorgen gepolsterte Träger sowie ein prak-

tischer Verschluss für hohen Tragekomfort. Besonders wichtig für optimalen Halt und Komfort ist die Passform. Der Sport-BH sollte an keiner Stelle einschneiden, dennoch sollte er unterstützend und fest sitzen. Der BH sollte zudem atmungsaktiv sein und die Feuchtigkeit effektiv nach außen transportiert. Viel Spaß beim Yoga wünscht
Anke Prüstel

Medizinischer Infoabend:

Knie-Endoprothese

– Innovative OP-Methoden

in der Caritas-Klinik Dominikus



DATUM

Dienstag, 16.06.2020 · 17:00 Uhr

REFERENT

Dr. Andreas Pappas

ORT

Caritas-Klinik Dominikus

Dominikus-Saal

Kurhausstraße 30 · 13467 Berlin

Teilnehmerzahl ist begrenzt

ANMELDUNG ERFORDERLICH
unter 030 4092 521

Wer geimpft oder genesen ist, muss keinen tagesaktuellen negativen Corona-Test vorlegen.

Hinweis: Schnelltest kann auch vor Ort durchgeführt werden

EINTRITT FREI

www.caritas-klinik-dominikus.de/veranstaltungen



Der Berliner Norden bekommt Verstärkung!

RAZ  **MAGAZIN**

Das Magazin für Nordberlin und Umgebung

AUSGABE 01/21
JUNI/JULI



KULTUR

Open Air im Schwimmbad

Sommerkomödie
im Strandbad Plötzensee

PANORAMA

Imbissgenuss pur

Das Geheimnis einer
guten Currywurst

TITEL

Sommer macht Spaß

Was der Norden zu bieten hat



KOSTENLOS
Zum Mitnehmen!

NEU! Ab 17. Juni 2021

Sichern Sie sich das erste Heft kostenlos
an einer der über 200 Auslagestellen!

Stimme von Disney

Konzert von „Zig-Zag“ in Hennigsdorf

Hennigsdorf – Am Samstag, 19. Juni, um 18 und 21 Uhr tritt im Hof der Alten Feuerwache in Hennigsdorf das Electro-Pop-Duo „Zig-Zag“



Foto: promo

aus Berlin auf, mit Party Hits der 1980/1990er Jahre, eigenen Tracks, Balladen und Chillout-House. Sänger Ille Hamma ist ein Musikproduzent und Loopartist und seit Jahren als Studiosänger für diverse Walt-Disney-Produktionen unterwegs. Kollege Sascha The Pascha hingegen ist ein großartiger Gitarrist. Tickets kosten 13, ermäßigt 10,50 Euro. Es gibt sie in der Stadtinformation und unter www.hennigsdorf.de

Mit der Greifzange

„Reinickendorf putzt sich raus“



Foto: promo

Bauen, Bildung und Kultur, Katrin Schultze-Berndt und in Zuständigkeit des Straßen- und Grünflächenamtes mit dabei. Gemeinsam mit dem Bezirksamt, den Quartiersmanagementgebieten rund um die Auguste-Viktoria-Allee und den Letteplatz, lokalen Akteuren, Geschäften sowie in Zusammenarbeit mit den Bürgern werden die Themen angegangen und der Schwerpunkt auf die Kiezarbeit gelegt.

Reinickendorf – Am Samstag, 12. Juni, nimmt die Kampagne „Reinickendorf putzt sich raus“ wieder Fahrt auf. Erneut werden die Greifzangen rausgeholt und die Mülltüten vollgemacht. Denn auch dem Kiez soll es vergönnt sein, im Sommer eine gute Figur zu machen.

Die AG.URBAN (Planungs- und Kommunikationsbüro) und Sostaplan e.V. als Initiatoren des Projekts „Sauberes Reinickendorf“ laden zu einem Müllsammelaktionen-Marathon durch die Sommermonate ein. Unter dem Motto „Tue Gutes und belohne Dich dafür“ steht am Ende jeder Sammelaktion ein gemeinsamer geselliger Abschluss. Für die Kinder im Lettekiez ist vom 26. Juni bis 25. September der KeimAbseits! e.V. samstags mit dem Spielmobil auf dem Letteplatz.

Seit 2019 werden im Rahmen des Aktionsprogramms des Senats „Sauberes Berlin: Für eine attraktive, saubere und lebenswerte Hauptstadt“ die Bezirke unterstützt, für eine höhere Sensibilisierung zu den Themen Müll(-vermeidung) und Sauberkeit im öffentlichen Raum zu sorgen. Auch Reinickendorf ist im Auftrag der Stadträtin für

Mehr Infos unter www.sauberes-reinickendorf.de

Onkel Olli statt Tante Emma

SERVICE Mit dem rollenden Warenlager durch den Fuchsbeizirk



Plausch in Hermsdorf bei Onkel Olli (M.)

Foto: kbm

Bezirk – Die Waren des täglichen Bedarfs gab es früher in „Tante-Emma-Läden“ an der Ecke und in fahrenden Wagen über Land, von Ort zu Ort. Während die kleinen Läden von immer größeren Supermärkten geschluckt wurden,

gibt es im Norden Berlins und Umgebung seit mehreren Generationen einen rollenden Familienbetrieb, der die äußersten Ecken des Bezirkes mit angrenzendem Umland „abklappert“ und mit frischen Waren aus der Re-

gion versorgt. Olli und sein Bruder haben feste Touren, die im 14-tägigen Rhythmus ihre Haltepunkte anfahren. Die Stammkunden wissen das seit mehr als 20 Jahren zu schätzen, bestellen ihre Lieblingsorten und probieren auch gern Neues aus, eine gesunde wohlschmeckende Sülze, handgemachten Käse oder besonders süße Früchte.

Seit Corona hat dieser persönliche Lieferservice noch mehr an Wert gewonnen. Die Kunden kennen ihre Favoriten und bestellen auch bei Urlaubsabwesenheit über die Nachbarn. Dabei ergibt sich auch immer ein netter Nachbarschaftsplausch. Wenn alle geimpft sind, auch ohne Maske. Olli schaut nicht auf die Uhr und liebt gerade dieses Persönliche an seinem Lieblingsjob. Ein wunderbarer Anlass, um sich Gutes zu tun und Gelassenheit zu praktizieren. **kbm**

Grillen – aber mit Anmeldung!

FREIZEIT Drei Grillplätze auf der Familienfarm Lübars für alle

Lübars – Auf einer Teilfläche der Familienfarm Lübars hat der Bezirk in Kooperation mit dem Elisabethstift Grillplätze installiert.

Öffentlich genehmigte Grillplätze sind in ganz Berlin Mangelware, denn die Grünflächenämter fürchten um die Müllberge, die die Grilllustigen hinterlassen. Um so erfreulicher, dass der Fuchsbeizirk ihnen ein Möglichkeit bietet. Aber es kann nicht jeder einfach kommen und loslegen; ein spontaner Grillausflug ist nicht drin.

Denn die Plätze sind rar: Drei Elektrogrills stehen für die Reinickendorfer zur Verfügung – und zwar von April bis Oktober wochentags ab



16 Uhr und an den Wochenenden ab 14 Uhr jeweils bis zum Einbruch der Dunkelheit, spätestens aber bis 21 Uhr. Die Vermietung erfolgt an Interessierte (Erwachsene ab dem 18. Lebensjahr) wochentags für zwei Stunden, am Wochenende für drei Stunden.

In der Grillsaison 2021 wird als Einführungspreis ein Nutzungsentgelt von 5 Euro je Grillplatz erhoben. Zur Absicherung des ordnungsgemäßen Gebrauchs der Grillplätze erhebt der Betreiber eine Kautionshöhe von 50 Euro. Anmeldung: Tel. 81 72 91 50.

Mein WOW-Moment

„Dass Familie und Karriere bei mir Hand in Hand gehen.“

Alle deine Großprojekte unter Dach und Fach. Werde Mitarbeiter bei Theodor Bergmann in Berlin.

www.theodor-bergmann.de/karriere



Aktuelle Auslagestellen des RAZ Magazins



RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON



PLZ 13158

EDEKA Markt
Hauptstraße 23-27
HEM Tankstelle
Straße vor Schönholz 3
Wilhelmsruher Apotheke
Hauptstraße 16

PLZ 13347

Berliner Sparkasse
Schulzendorfer Straße 1
Berliner Sparkasse
Nazarethkirchstraße 51
Prisma Apotheke
Seestraße 64
Utrechter Apotheke
Maxstraße 13

PLZ 13349

EDEKA Fromm
Müllerstraße 127
Kaufland Berlin-Wedding
Müllerstraße 123-125
Kleo Apotheke
Müllerstraße 130
Paul Gerhardt Apotheke
Müllerstraße 58
Paul Gerhardt Stift
Müllerstraße 56-58

PLZ 13351

Bäckerei Nachtigal
Nachtigalplatz 23
Strandbad Plötzensee
Nordufer 26

PLZ 13353

Café Eiskult
Fehmarner Straße 20
Copy Shop Wedding
Tegeler Straße 29
EDEKA Schatz
Sprengelstraße 37
Rathaus Wedding
Pressestelle
Müllerstraße 146-147
REWE Josef Seifert
Müllerstraße 141
Schiller Bibliothek
Müllerstraße 149

PLZ 13357

REWE im Gesundbr. Center
Badstraße 4

PLZ 13359

Heinrich Zille Apotheke
Prinzenallee 51
POCO Einrichtungsmarkt
Dronheimer Straße 30a
QM Soldiner Straße
Kolonierstraße 129
Wollank Apotheke
Wollankstraße 30

PLZ 13403

Alnatura
Ollenhauerstraße 106A
Barlach-Apotheke
Auguste-Viktoria-Allee 81
EDEKA Frede
Ollenhauerstraße 107
EDEKA Markt
Eichborndamm 77-85
Eichborn-Apotheke
Eichborndamm 55
Löwenapotheke
Ollenhauerstraße 110A
Lotto Berlin
Waldowstraße 49
nah und gut Babbel
Quäkerstraße 2
nah und gut Peth
Meller Bogen 2
QM Auguste-Viktoria-Allee
Graf-Haeseler-Straße 17

PLZ 13405

Apotheke am Markt Rdf.
Scharnweberstraße 48A
Berliner Sparkasse
Scharnweberstraße 14

Berliner Volksbank

Scharnweberstraße 14
Büro Demirbükten-Wegner
Scharnweberstraße 118
Möbel Domeyer
Scharnweberstraße 130-131
Neue Apotheke 26
Scharnweberstraße 26
REWE Markt im Clou
Kurt-Schumacher-Platz 1-15
Rosen-Apotheke
Scharnweberstraße 27

PLZ 13407

Domicil
Thaterstraße 18
EDEKA Peth
Holländerstraße 70
Füchse Berlin
Kopenhagener Straße 33
Kopenhagener Apotheke
Kopenhagener Straße 2
nah und gut Nguyen
Gotthardstraße 13-15
Netto Supermarkt
Gotthardstraße 27
Steinecke
Flottenstraße 26-27
Tabakwaren Eisermann
Alt-Reinickendorf 49
Tabakwaren Tello
Arosier Allee 65
Theodor Poeschke
Alt-Reinickendorf 29 d
Vitanas Senioren Centrum
Stargardtstraße 14

PLZ 13409

Berliner Sparkasse
Residenzstraße 117
Buchhandlung Schäfersee
Markstraße 6
EDEKA Lindenberg
Markstraße 32
Infothek/Stadtteiltreff
Breitkopfstr. 140/Klemkestr.
Kastanienwäldchen
Residenzstraße 109
Neue Apotheke
Residenzstraße 137
Otto Berg Bestattungen
Residenzstraße 68
QM Letteplatz GmbH
Mickestraße 14
REWE Markt
Emmentaler Straße 122-130
Sanimedius-Apotheke
Pankower Allee 47/51
Tilia-Apotheke
Residenzstraße 95-96

PLZ 13435

EDEKA Iden
Wilhelmsruher Damm 231
Ewa-Apotheke
Eichhorster Weg 5
Flotte Lotte
Senftenberger Ring 25
Kaufland Wittenau
Eichhorster Weg 96
TSV Berlin Wittenau 1896
Senftenberger Ring 53

PLZ 13437

Getränke Hoffmann
Oranienburger Straße 114
Görs Fleischerei
Alt-Wittenau 19
Netto Supermarkt
Oranienburger Straße 285 A
Oran-Apotheke
Oranienburger Straße 60
REWE City
Roedernallee 118 A
Zeitungsshop & Lotto Toto
Alt-Wittenau 24

PLZ 13439

Äskulap-Apotheke im MZ
Senftenberger Ring 13
BER 26
Dannenwalder Weg 186
Berliner Sparkasse
Senftenberger Ring 5
FACE Familienzentrum
Wilhelmsruher Damm 159
Infopunkt Märk. Zentrum
Wilhelmsruher Damm 132

PLZ 13465

Berliner Sparkasse
Ludolfingerplatz 8-8A
Buchhandlung Haberland
Zeltinger Platz 15
decker-optic
Ludolfingerplatz 9
Deutsche Bank
Welfenallee 3-7
EDEKA Boe
Zeltinger Platz 8
EDEKA Erler
Ludolfingerplatz 6
Meisterbäckerei Steinecke
Zeltinger Platz 1-3
REWE City
Ludolfingerplatz 1
Tabakhaus Durek
Zeltinger Platz 2
Wohltorf Immobilien
Ludolfingerplatz 1a

PLZ 13467

Berliner Sparkasse
Heinsestraße 38-40
Bio Company
Heinsestraße 28
Dominikus-Krankenhaus
Kurhausstraße 30
EDEKA Hohefeldstraße
Hohefeldstraße 19 A
Ev. Kirchengemeinde
Wachsmuthstraße 25
Feinbäckerei Laufer
Heinsestraße 37
Feinbäckerei Laufer
Wachsmuthstraße 18
Getränke Hoffmann
Hermisdorfer Damm 80
Görs Fleischerei
Fellbacher Straße 30
Hermisdorfer Apotheke
Glienicke Straße 6
Hermisdorfer Backstube
Hermisdorfer Damm 96
Laufer Feinbäckerei
Seebadstraße 32
Leuchtturm Apotheke
Heinsestraße 32-34
Meisterbäckerei Steinecke
Glienicke Straße 6
MVZ Versorgungszent.
Glienicke Straße 6
REWE
Glienicke Straße 6 b-c
REWE City
Heinsestraße 46
Waldsee-Apotheke
Berliner Straße 41
WG für Senioren
Jean-Jaurés-Straße 7

PLZ 13469

Berliner Sparkasse
Oraniendamm 6-10
Buchhandlung Leselust
Waidmannsluster Damm 181
EDEKA Bestvater
Zabel-Krüger-Damm 25
Ev. Kirchengemeinde
Bondickstraße 76
HEM Tankstelle
Zabel-Krüger-Damm 20
Hörgeräte Dirk Hornig
Waidmannsluster Damm 177
MEDIMAX
Oraniendamm 6-10
nahkauf
Titiseestraße 3
Octopus Apotheke
Waidmannsluster Damm 176

Sanitas-Apotheke
Oraniendamm 6-10
Strandbad Lübars
Am Freibad 9
Titisee-Apotheke
Titiseestraße 5

PLZ 13503

Apotheke am Markt
Bekassinenweg 18
EDEKA Herrmann
Bekassinenweg 24
EDEKA Tozlu
Ruppiner Chaussee 301
nah und gut Lüdtke
Keilerstraße 21
Seebad-Heiligensee
Sandhauser Straße 132
Storchen-Apotheke
Schulzendorfer Straße 70

PLZ 13505

EDEKA Lauerman
Falkenplatz 1
Nahkauf Konradshöhe
Habichtstraße 16
Tabakwaren-Presse Krüger
Eichelhägerstraße 22

PLZ 13507

Alnatura GmbH
Bernstorffstraße 13A
Apotheke Am Tegeler See
Namslaustraße 83
AUDI Zentrum Berlin
Berliner Straße 68
Back-Corner
Alt-Tegel 12
Berliner Volksbank
Berliner Straße 98

Borsig GmbH
Egellsstraße 21
Deutsche Bank
Schloßstraße 26
domino-world
Buddestraße 10
EDEKA Safa
Berliner Straße 96
EDEKA Ulrich
Bernauer Straße 69

Emstaler Backshop
Neheimer Straße 12
Euro Schulen Haus A
Berliner Straße 66
Info Hallen am Borsigturm
Am Borsigturm 2
Info Point
Alt Tegel 9

Johanniter-Stift
Karolinenstraße 21
Kiosk am Emsthaler Platz
Namslaustraße 85
Konditorei Röttgen
Berliner Straße 3

Langes Imbiss
Berliner Straße 61
nahkauf
Bottroper Weg 18
RAZ Verlag und Medien
Am Borsigturm 15

PLZ 13509

Annen-Apotheke
Ernststraße 62
Autohaus Ristow
Soltauer Straße 10
Bäckerei Perlenmühle
Ernststraße 53
EDEKA Schatz
Mirastraße 62
Eisdiele Angelina
Waidmannsluster Damm 74
Getränke Hoffmann
Waidmannsluster Damm 21a

Getränke Hoffmann
Wittestraße 33-34
HEM Tankstelle
Wittestraße 16
JET Tankstelle
Holzhauser Straße 34
REWE Viet Nguyen Duc
Ernststraße 7

Sawade
Wittestraße 26c
Sellys Leckereien
Waidmannsluster Damm 78
star Tankstelle
Waidmannsluster Damm 54
VfL Tegel 1891
Hatzfeldtallee 29
Humboldt-Klinikum
Am Nordgraben 2
Zeitungsladen Kosicki
Waidmannsluster Damm 78

PLZ 16540

AMARITA
Schönfließer Straße 25 b-d
Golfclub Stolper Heide
Am Golfplatz 1
Eger Apotheke
Schönfließer Straße 66
Getränke Hoffmann
Oranienburger Straße 17
REWE
Schönfließer Straße 251
Sorella Apotheke
Berliner Straße 27
St.Hubertus Apotheke
Schönfließer Straße 16
Vita Apotheke
Schönfließer Straße 7

PLZ 16548

Apotheke im Sonnengart.
Märkische Allee 76
Backshop Käseglocke
Eichenallee 9
EDEKA Nemitz
Märkische Allee 76
Feinbäckerei Laufer
Märkische Allee 76

PLZ 16552

REWE
Schönfließer Str. 1A

PLZ 16556

EDEKA EHB Borgsdorf
Berliner Str. 10
Pflanzen Kölle
Rosenstraße 48

PLZ 16562

Bergfelder Apotheke
Birkenwerderstraße 4

PLZ 16567

Fortuna Apotheke
Hauptstraße 14

PLZ 16761

Eckert Verbrauchermarkt
Postplatz, Im Bahnhof 3
EDEKA Leher
Paul-Schreier-Straße 9A
Kaufland Hennigsdorf
Postplatz 4/4 C
Bibliothek Hennigsdorf
Am Bahndamm 19
Klubhaus Hennigsdorf
Edisonstraße 1
Stadtinformationszentrum
Rathausplatz 1
Storchen-Apotheke
Havelplatz 2

Stand: 07. Juni 2021

Sie möchten auch eine Auslagestelle für das RAZ Magazin werden?
Dann schicken Sie uns eine Mail mit Ihren Kontaktdaten und der gewünschten Auflage an:
Vertrieb_RAZ@raz-verlag.de
Wir werden uns dann kurzfristig bei Ihnen melden.

KOLUMNE



Rotseher, Blaualgen und Grünwäscher

„Jetzt hat auch Reinickendorf sein Wunder“, teile ich bei der Mittagslektüre meiner wie immer Schulter-mürbenden Füchlichkeit mit. „Wieso“, tönt es schwer von oben herunter, „führen die Wasservögel der Greenwich-Promenade jetzt mit den Philharmonikern Schwanensee auf?“ „Nee, hier handelt es sich um das Wunder vom Eichborndamm: Ein Disziplinarverfahren wurde eingestellt, das nie stattgefunden hat“

„Hatte Balzi rot gesehen und sich verlarstcht gefühlt?“ „Womöglich, aber jetzt ist die Sache im Sande verlaufen, alle gehen wacker ihrer Arbeit nach und man kann bei so viel Konstruktivität aller Beteiligten am Ende nur noch Merci sagen.“

„Und das alles wegen des welken Humors der Heute-Show, die einen tüchtigen aber womöglich etwas medieng...“ „Du meinst Medien-affinen“ „Amtsleiter hat ins offene Messer laufen lassen, statt besagten Februar-Beitrag vorsorglich in der mainzelmännischen Abfalltonne zu versenken. Was sagt die fuchsliche Wissenschaft dazu?“ „Die sagt“, so reinekt es wichtiguerisch,



Foto: du

„Vorsicht mit Späßchen-Statements, die können voll nach hinten losgehen.“ „So wie der Gesundheitsminister mit dem immer noch nicht fertigen Elektro-Impfpass?“ „Vielleicht hat er ja auch Impf-Spaß verstanden.“

„Immerhin hat das Wunder von Reinickendorf der RAZ eine Erwähnung beim Tagesspiegel-Chef eingebracht; quasi der Ritterschlag für Berliner Medien. Hoffentlich gerät der nicht so schnell in Vergessenheit.“ „Das kann man zumindest bei Berufspolitikern nie wissen. Hier scheint der Gedächtnisverlust quer durch die Fraktionen zu grassieren; ob bei Wirecard-Fragen, Gif-fey-Zitaten, Masken-Zauber oder grünwäscherischen Baerbockiaden. Man könnte fast von einer Generalamnesie sprechen. Wird bestimmt bald als Berufskrankheit anerkannt.“

„Apropos Krankheit: Es ist belebend-heilsam, wenn der Lockdown jetzt erstmal gelockert wird. Den Borsighallen-Blues abends um Sieben will ich nicht nochmal erleben. Nur bei McDonald's war noch Betrieb. Aber Vorsicht: Nach dem Lockdown könnte vor dem Lockdown sein.“ „Und sollte es die indisch-britisch-vietnamesische oder wie auch immer Mutante nicht schaffen, dann zur Abwechslung vielleicht mal ein Klima-Lockdown, wenn's nach einigen uncoolen Hitzköpfen geht.“

„Von grün auf blau: Das Strandbad Tegelsee sollte nach fünfjähriger Schließung seit 3. Juni für das geimpfte oder getestete Publikum geöffnet sein. Baden wäre dann unter Aufsicht von Rettungsschwimmern möglich. Aber nur, wenn Nichtschwimmer nicht ins Wasser gehen wegen vorsorglichem Blaualgen-Verdacht. Aktuell sollten sich auch Hunde nicht am oder im Wasser aufhalten. Und Du dich nicht mehr lange auf meiner Schulter. Das wäre mal ein echtes Wunder.“

Füchlichkeit
Ihr Reineke F.
und Mitstreiter



Unser Kolumnist Harald Dudel widmet sich gern Ihren Ärgernissen und Sorgen. Vorschläge senden Sie bitte per E-Mail an redaktion_RAZ@raz-verlag.de

Wer spielt die Musik?

KULTUR Bands für „Klangstraße“ und „Allee der Klänge“ gesucht

Bezirk – Endlich wieder live! Für Veranstaltungen im Freien ist von der Politik grünes Licht gegeben. Hoffentlich leuchtet es dauerhaft. Denn unter Einhaltung jeweils aktuell geltender Hygienevorschriften kann die Kultur wieder aufleben.

Reinickendorfer, und natürlich auch alle anderen, können sich daher schon einmal auf die vom Kulturprojekt Kirschendieb & Perlentaucher organisierten Musikfestivals „Allee der Klänge“ und die „Klangstraße“ freuen. Geplant ist, dass am 17. und 18. September in den Höfen und auf Grünanlagen im Auguste-Kiez verschiedene Bands auftreten und musizieren werden.

Im Oktober soll es dann weitergehen mit der mittlerweile schon traditionellen „Klangstraße“. Am 8. Oktober erklingt die Resi hoffentlich wieder. Rund um die Residenzstraße sollen in Geschäften und an weiteren unterschiedlichen Orten Musiker



Bei der Klangstraße 2019 spielte Les Colores auf.

Foto: Florina Limberg

und Bands live auftreten. Dabei ist das Kulturprojekt Kirschendieb & Perlentaucher jetzt auf der Suche nach tollen Bands, Ensembles & Co! und hat einen Aufruf gestartet.

Wer Lust auf einen oder mehrere Auftritte an ungewöhnlichen Orten, kann sich bis zum 24. Juni bei Kirschendieb & Perlentaucher bewerben. Voraussetzung für beide Festivals ist, dass teil-

nehmende Musiker akustisch oder mit eigener Technik spielen können.

Und wie können sich die Bands und Musiker bewerben? Einfach eine Mail mit einem kurzen Text über sich beziehungsweise die Band, Fotos, Musikbeispielen oder Videos senden und angeben, bei welcher Veranstaltung gespielt werden möchte.

Kontakt: info@kirschendieb-perlensucher.de

Putzaktion am Seidelbecken

UMWELT Anwohnern befürchten Zerstörung des kleinen Biotops

Tegel – Ob von der Autobahn oder von der U-Bahnlinie U6, der kleine See blitzt zwischen Häuserschluchten auf, umgeben von einer kleinen Grünfläche. Es handelt sich um das Seidelbecken, ein künstlich angelegtes Gewässerbecken, dem – so erklärt es Umweltschutzexperte Derk Ehlert von der Senatsverwaltung für Umwelt – „eine große wasserwirtschaftliche Bedeutung für die Umgebung insbesondere bei Starkregenereignissen“ zukomme.

Anwohner sehen in dem Gewässer allerdings eine kleine Naturoase, auf dem Enten schwimmen und in dem sich in den vergangenen Jahren sogar Frösche angesiedelt haben. Doch nun fürchten sie um das Wohl der Amphibien, denn seit einigen Wochen baggern große Bagger den stinkenden Schlamm ab. „Endlich haben wir hier Frösche und Kaulquappen, und nun wird hier alles umgepflügt – ohne Rücksicht auf Verluste“, empört sich eine Anwohnerin.

Allerdings zeigte das Seidelbecken bereits deutliche bauliche Schäden und muss entsprechend saniert werden.

Vor Beginn der Maßnahme im Sommer 2020 wurde der komplette Wirkungsbereich



Am Seidelbecken sieht es schon wieder recht schmuck aus.

Foto: fle

auf mögliche Brutgeschehen kontrolliert. Während der gesamten Zeit werden die behutsam ausgeführten Arbeiten durch eine ökologische Bauleitung begleitet. Frösche und Fische werden nicht entfernt.

Mit dem einsetzenden Ende der durchgehenden Nachtfröste wurden in diesem Jahr die vorbereitenden Arbeiten zur Reparatur der Uferbefestigung sowie der Überlaufschwelle begonnen. „Derzeit wird Sediment aus dem Becken entnommen, um die erforderliche Rückhaltekapazität des Seidelbeckens wieder gewährleisten zu können und den vorhandenen Wasserstand unter das Niveau der Uferbefestigung zu senken“, erklärt Ehlert. Das entnommene Sediment

werde direkt am Beckenrand für mehrere Tage zwischengelagert, bevor es abgefahren und entsorgt wird. „Dieser Zwischenschritt ist eine mit der Naturschutzbehörde abgestimmte Maßnahme für sämtliche Materialentnahmen aus Gewässern, um vorhandenen Lebewesen die Rückzugsmöglichkeit in das Gewässer zu ermöglichen“, fügt er hinzu. Zusammen mit dem Sediment wird auch Unrat und Schrott geborgen und anschließend entsorgt.

Im Anschluss der genannten Arbeiten erfolgt abschließend die Reparatur beziehungsweise der Bau der gesamten Uferbefestigung. Nach derzeitigem Plan werden die vorgenannten Arbeiten am Seidelbecken bis Mitte Juni abgeschlossen sein. **fle**

Eine sehr prägende Erfahrung

GESUNDHEIT Hakan Taş leidet noch an den Folgen von Covid-19

Als Hakan Taş am 17. Mai bei der Kundgebung gegen Homo- und Transphobie vor dem Rathaus Reinickendorf als Redner auftrat, wirkte er fit, dabei hatte der Linken-Politiker gerade eine schwere Covid-Erkrankung hinter sich. Und noch immer hat er mit den Folgen zu kämpfen. Freundlicherweise war Herr Taş bereit, sich der RAZ gegenüber zu dieser einschneidenden Erfahrung zu äußern.

Haben Sie eine Ahnung, wo Sie sich vermutlich angesteckt haben?

Leider konnte nicht ermittelt werden, wo ich mich infiziert habe. Als Abgeordneter habe ich bereits seit Beginn der Pandemie immer wieder darauf aufmerksam gemacht, wie wichtig es ist, die Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten. Trotz größter Vorsicht hat es mich leider auch getroffen. Meine Infektion macht deutlich, dass das Corona-Virus enorm ansteckend ist und weiterhin große Vorsicht geboten ist.

Wie war der Moment, als die Infektion bestätigt wurde?

Das positive Testergebnis war für mich ein Schreckensmoment. Zum Zeitpunkt des positiven Testergebnisses hielten sich meine gesundheitlichen Beschwerden in Grenzen. In diesem Moment überwiegen vielmehr organisatorische Fragen das Sorgenbarometer. Wer erledigt nun die Einkäufe? Welche Termine kann ich online abhalten und welche muss ich absagen? Wie gewährleiste ich nun die notwendigen Hilfen für meinen Patensohn? Diese Fragen sind mir in diesem Moment durch den Kopf geschossen.

Wie verlief die Erkrankung bei Ihnen?

Nach nur wenigen Tagen in Quarantäne verschlechterte sich mein Gesundheitszustand enorm. Neben Gliederschmerzen, einer allgemeinen Müdigkeit belasteten mich insbesondere die Atemschwierigkeiten. Die Nächte waren besonders hart. Hier bin ich mehrmals aufgewacht, da mir die Luft wegblieb. Mit Schnappatmung und starkem Husten wurde ich letztlich vom Notarzt ins Krankenhaus eingeliefert. Das war eine Erfahrung, die mich langfristig prägen wird.

Hat Sie die Isolation im Krankenhaus zusätzlich belastet?



Der Politiker leidet unter den Folgen von Long-Covid.

Foto: bod

Die Zeit im Krankenhaus wurde seitens des Krankenhauspersonals so angenehm wie möglich gestaltet. Die Isolation war angesichts der starken Schmerzen nicht das Hauptproblem. Vielmehr bestand die ständige Angst davor, dass sich der gesundheitliche Zustand wieder plötzlich verschlechtert. Deshalb habe ich versucht, den telefonischen Kontakt zu meinen Liebsten aufrecht zu erhalten. Ohne ihnen Sorgen zu bereiten habe ich ihnen versucht aufzuzeigen, dass sie mir viel Wert sind.

Wie lange hat die Erholung gedauert?

Die Erholung dauert weiter an, da ich unter long-covid leide. Die Spätfolgen der Infektion sind weiterhin präsent. Dies belastet mich in meiner politischen Arbeit. So passiert es mir aktuell immer wieder, dass ich während einer Rede Hustenattacken erleide oder Schwierigkeiten mit der Atmung habe. Allerdings bin angesichts der anstehenden Wahlen auch sehr motiviert und hoffe, dass ich die long-covid Symptome bald überwunden haben werde.

Was waren die ersten besonders schönen Momente nach der Erkrankung?

Nach der Erkrankung war es besonders schön, die kleinen und scheinbar alltäglichen Routinen wieder eigenständig zu erledigen. So war es schön, wieder selbst einkaufen zu können, spazieren gehen zu können und an der frischen Luft Kontakt zu meiner Familie haben zu können. Ein besonderer Moment war es auch wieder im Parlament zu sitzen, eine Ausschusssitzung zu leiten und Freunde nach vielen Wochen wieder zu sehen.

Hat die persönliche Erfahrung noch einmal Ihre Haltung zu den Verharmlosern oder Leugnern der Pandemie verändert?

Nein. Ich habe das Virus bereits zu Beginn der Pandemie ernst genommen. Berichte über schwere und tödliche Verläufe auch bei jungen und gesunden Menschen sind reichlich vorhanden. Insofern musste mich nicht erst ein schwerer Verlauf treffen, damit ich meine Haltung zur Pandemie überdenke. Ich treibe viel Sport und lebe insgesamt gesund. Deshalb war der harte Verlauf für mich natürlich eher überraschend. Dennoch zeigt dies noch einmal deutlich auf, dass kein Mensch vor diesem Virus geschützt ist. Es kann jeden treffen und ich bin enorm froh, dass wir nun mit den vorhandenen Impfstoffen eine Möglichkeit haben, das Virus effektiv zu bekämpfen.

Werden Sie ungeduldig, wenn einige mit dem Impfen noch zögern?

Ich kann jeden Menschen verstehen, der Bedenken gegen einen neuen Impfstoff hat und vorerst skeptisch ist. Als ehemaliger schwerstkranker Corona-Patient kann ich allerdings versichern, dass angesichts aktueller Studien und Erfahrungen jede mögliche minimale Wahrscheinlichkeit auf eine Komplikation nach der Impfung deutlich weniger gefährlich ist, als eine Infektion mit dem Virus selbst. Insofern möchte ich diese Gelegenheit auch nutzen, alle Menschen inständig um eine Impfung zu bitten. Sie schützen damit ihr Umfeld und ersparen sich enorme Leiden.

Danke für das Gespräch.

Interview Boris Dammer

ALTPAPIERENTSORGUNG kostengünstig und zuverlässig



Für die Wohnungswirtschaft bieten wir verschiedene Behältergrößen und Leerungsrhythmen.

Partner der Dualen Systeme



Mit einem Klick zur Entsorgungsvereinbarung

für Haushaltskunden (monatliche Entsorgung) unter www.bartscherer-recycling.de



- seit 1921 - Entsorgungsfachbetrieb

www.bartscherer-recycling.de

Bartscherer & Co. Recycling GmbH

Montanstraße 17-21 | 13407 Berlin

Telefon (030) 40 88 93-55 | Fax (030) 40 88 93-33

E-Mail: bartscherer@bartscherer-recycling.de

Ihr IT- und EDV-Dienstleister

IT-Beratung • IT-Administration • IT-Sicherheit

Server und PC • Server-Migrationen

Office 365/Cloud • Exchange Online

DSGVO-Beratung



Seit über 30 Jahren in Berlin-Reinickendorf

JÖRISSSEN . EDV
Beratung • Ausführung • Service

☎ 030-40 39 50 10

✉ info@joerissen-edv.de

🌐 www.joerissen-edv.de

BORSIG



**AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT -
JETZT FÜR 2021 BEWERBEN!**
Mehr unter www.borsig.de

AUSBILDUNG BEIM WELTMARKTFÜHRER

BORSIG entwickelt und fertigt in Berlin Apparate und Wärmetauscher und bietet einen umfangreichen Kraftwerksservice. Ausbildung hat bei BORSIG eine lange Tradition.

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE (m/w/d)

Anlagenmechaniker

- Apparatetechnik
- Schweißtechnik

Industriekaufmann Industriemechaniker

UNSERE HIGHLIGHTS

- Vergütung: 1. Jahr 950 € 2. Jahr 1.025 €
3. Jahr 1.100 € 4. Jahr 1.175 €
- VBB-Abo Azubi-Ticket
- intensive Prüfungsvorbereitung
- garantierte Übernahme bei guten Leistungen
- Industriekaufleute: einmonatiges Auslandspraktikum

➤ www.borsig.de

BORSIG GmbH
Egellsstraße 21
13507 Berlin - Reinickendorf



Bewirb Dich bitte **ONLINE**
über unser Karriere- und
Ausbildungsportal



Gutgelaunte Taufpatin: Regina Vollbrecht übte ihr Amt aus und ließ den Schaumwein über das erste inklusive Tauchboot perlen. Foto: fle

Und jetzt aber nüchert wie raus

FREIZEIT Das Strandbad Tegel wurde Anfang Juni wieder eröffnet

Tegel – Die Temperaturen kratzten an der 30-Grad-Marke, Sonnenanbeter aalten sich am Strand und der Geruch von Sonnencreme lag in der Luft. Endlich – nach fünf Jahren war es soweit: Am 3. Juni öffnete der Verein Nachbarschaft Moabit als neuer Betreiber die weißen Tore des Strandbades am Schwarzen Weg.

„Mir fällt ein großer Stein vom Herzen“, sagt Bauleiter Udo Bockemühl. Er rückt sein schwarzes Basecap zurecht, und sein Blick schweift über das drei Hektar große Areal: „Ich freue mich, dass es nun losgeht“, sagt der 52-Jährige enthusiastisch. „Fünf Jahre war das Bad zu, und ehrlich gesagt hat man es den potentiellen Betreibern auch nicht

Menschen mit den verschiedensten Projekten und Ideen zusammen, und sie alle erreichen verschiedene Strömungen von Menschen, und so kommen verschiedene Gruppen, die sich sonst nicht berühren würden, an einem Ort zusammen. So sind am „Gelingen“ des Strandbades rund 150 Menschen maßgeblich beteiligt – den Hut hat allerdings immer noch der Verein Nachbarschaft Moabit auf. Die ersten Sonnenanbeter liegen schon im weißen Sand, andere spielen Beachvolleyball, zwei Schauspielerinnen präsentieren eine kleine Show in einem Boot, und dem Reinickendorfer Maler Martin Gietz kann man live beim Zeichnen zusehen. Das Motiv: natürlich das Strandbad.

Seit Monaten arbeiten rund 60 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer daran, das Strandbad wieder „besuchertauglich“ herzurichten. „Die Rohre sind ausgegraben, aber noch nicht neu verlegt, denn hier hat nicht nur die Untere, sondern auch die Obere Naturschutzbehörde ein Wörtchen mitzureden“, sagt der Bauleiter. Es wurden Dächer repariert und Sand gereinigt, Sträucher gestutzt und aufgeräumt. Währenddessen durften interessierte Spaziergänger schon mal reinschnuppern und Fragen stellen. „Ich fand es immer toll, mit welcher friedlicher Stimmung das alles abgelaufen ist“, sagt der 52-Jährige, „und jeder hat auch so seine

persönliche Geschichte mit diesem Strandbad – teilweise sehr anrührend.“ Bockemühl selbst kannte das Bad im Wald zuvor nicht – und hat es erstmalig 2018 gesehen, als das Vergabeverfahren gestartet ist. Weiteres Highlight: Zur Eröffnung des Strandbades wurde außerdem noch das erste inklusive Tauchboot getauft (mehr dazu in der RAZ 12).

Was jetzt noch fehlt, ist die Anbindung durch einen Bus. Auf Antrag der FDP-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Reinickendorf (BVV) wurde in ihrer jüngsten Sitzung ein Dringlichkeitsantrag beschlossen – es wird eine Sondergenehmigung für einen Bus gefordert. **fle**



Blick von oben aufs Strandbad

gerade schmackhaft gemacht, sich um dieses Strandbad zu bewerben“, fügt er hinzu.

Auf dem Gelände wird neben Badespaß auch noch Kunst, Kultur und Sport angeboten. „An diesem Ort kommen unterschiedlichste

Hygieneschutzmaßnahmen im Strandbad Tegel

Die Berliner Bäderbetriebe haben sich für ein Modell ohne Testung entschieden, das drei Stunden Slots online verkauft und dann jeweils das ganze Bad räumt und desinfiziert.

Bei den privaten Betreibern gibt es unterschiedliche Varianten. Im Strandbad hat man sich für folgendes entschieden: Die Testpflicht wird vorerst beibehalten. Die dortige Teststation ist personell gut ausgestattet, so dass es selbst an den warmen Tagen am Wochenende zu keinen nennenswerten Wartezeiten kommt.

UNSER GESCHENK AN ALLE GEBURTSTAGSKINDER: EINE GUTE IDEE.

Laden Sie Freunde und Familie ein, stift Geschenken lieber für das Hospiz Reinickendorf Katharinenhaus zu spenden. Damit Menschen mit schweren und unheilbaren Krankheiten sich bis zum Ende gut aufgehoben fühlen können.

Caritas-Krankenhilfe Berlin e.V. IBAN: DE 05370601936003169012 BIC: GENODE33PAX



REINICKENDORFERLEBEN

Termine & Marktplatz für Reinickendorf



Foto: fotosally

FÜHRUNG

Theater-Spaziergang nach Lübars

Ähnlich wie bei den bisherigen „szenischen Entdeckungstouren“ von Kirschendieb & Perlensucher werden in einer spielerischen und humorvollen Mischung aus ortsspezifischem Theater und Stadtspaziergang Geschichte und Geschichten erzählt, kommen Anwohnerinnen und Passanten, Dichterinnen und Philosophen zu Wort. Historisches mischt sich dabei mit Fiktion, Themen der Gegenwart mit Weltgeschichte.

18., 19.06.2021, 18 Uhr, 20.06.2021, 20 Uhr

Treffpunkt: LabSaal Lübars, Alt-Lübars 8 Anmeldung: Tel. 030 66 30 15 38 oder info@kirschendieb-perlensucher.de



VORTRAG

Ein Ort zum Sterben

„Hospiz in Hermsdorf – ein Ort für gutes Sterben“ ist der Titel einer Online-Veranstaltung der Katholischen Gemeinde Maria Gnaden im Rahmen der Reihe „Hermsdorfer Kirchengespräch“. Anlass ist die Eröffnung des Caritas-Hospiz Katharinenhaus im vergangenen Jahr in Hermsdorf. Leiter Martin Wiegandt und Seelsorgerin Corina Martinas werden über ihre Arbeit berichten.

17.06.2021, 19.30 Uhr

Anmeldung per Mail an: anmeldung.hkg@mariagnaden.de



LESEKREIS

Online

Der neue Lesekreis von Sag' Auguste! – dem Lesefestival geht online. Das monatliche Treffen, bei dem man sein Lieblingsbuch vorstellen und sich über Literatur austauschen kann, wird nach den Wünschen der Teilnehmer ausgerichtet.

Foto: QM

Jeden letzten Donnerstag im Monat, 19 Uhr

<https://zoom.us/j/98575414859?pwd=UTlxG1aSUxbjZ2eUhpN1JUSHNrUT09>, Meeting-ID: 985 7541 4859
Kenncode: 279922

SPRECHSTUNDEN

Stephan Schmidt

Telefon-sprechstunde

Di., 22.06., 17 – 18 Uhr

Unter Tel.: 4039 5793 können Sie Fragen zur aktuellen Situation stellen und Anregungen für die politische Arbeit in Heiligensee, Konradshöhe, Tegelort und Tegel geben.



MdA CDU

Frank Steffel

Telefon-sprechstunde

Do., 17.06., 15 – 16 Uhr

Tel. 227 72 500
Sollte zu den angegebenen Terminen keine Zeit bestehen, kann man gern auch schriftlich mit seinem Büro Kontakt aufnehmen. E-Mail an: frank.steffel@bundestag.de



MdB CDU

Jörn Jakob Schultze-Berndt

Telefonsprechstunde

Mi., 16.06., 9 – 10 Uhr

Mi., 23.06., 9 – 10 Uhr

Tel. 0163-9022585
Das Wahlkreisbüro bleibt für Publikumsverkehr vorerst noch geschlossen. Wir sind jedoch weiterhin für Sie erreichbar.
Tel.: 0163 9022 585
Mail: buero@schultze-berndt.de



MdA CDU

Bettina König

Infostand

Amendestraße
Ecke Residenzstr.

Sa., 12.06., ab 10.30 Uhr

Mo., 14.06., ab 17 Uhr

Sa., 19.06., 10.30 – 11.30 Uhr



MdA SPD

Seniorensprechstunde

Tel.: 90294 6391, Sabine Kuhnert
Dienstags von 9 bis 12 Uhr,
donnerstags von 15 bis 18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Reinickendorfer Allgemeine Zeitung

RAZ Verlag GmbH
Am Borsigturm 15
13507 Berlin

Zentrale: 43 777 82-0
(Mo-Fr 10-14 Uhr)

Redaktion: 43 777 82-10
Anzeigen: 43 777 82-20

info@raz-verlag.de

Glasbau Proft

Gebäudedienstleistungen

Lübarser Straße 23, 13435 Berlin
Fon: 030 411 1028, www.glasbau-proft.de

Verglasungen aller Art
Gebäudedienste
Schädlingsbekämpfung



www.Fenster-Türen.Berlin
inkl. Beschlagsarbeiten/Montageservice



An der Schneise 57 • Tel.: 431 15 80

Schutz & Gojowy
GARDINEN
Ihr Raumausstatter in Heiligensee

- Polsterarbeiten • Markisen
- Sonnenschutz • Teppichböden
- Insektenschutz • Waschs-service

Änderungsschneiderei

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8:30 - 13 und 14 - 17 Uhr
www.gardinenatelier-berlin.de

Neuanfertigung und Änderung

Senden Sie uns Ihre Veranstaltungs- und Ausstellungstermine an Termine_RAZ@raz-verlag.de

NOTDIENST VOM 10.06. BIS 23.06.2021

DONNERSTAG, 10.06.21

Großkreuz-Apotheke
Senftenberger Ring 5
13439 Berlin • 030 4076830

Karolinen-Apotheke
Schloßstraße 5
13507 Berlin • 030 43655510

FREITAG, 11.06.2021

Apotheke am Markt
Bekassinenweg 18
13503 Berlin • 030 4311247

Sanitas Apotheke
Oranienamm 6-10
13469 Berlin • 030 40396922

SAMSTAG, 12.06.2021

Tilia-Apotheke
Residenzstraße 95-96
13409 Berlin • 030 48476134

Waldsee-Apotheke
Berliner Straße 41
13467 Berlin • 030 4041045

SONNTAG, 13.06.2021

Adler-Apotheke
Berliner Straße 91
13507 Berlin • 030 4338081

Apotheke am Kutschi
Ollenhauerstraße 3-5
13403 Berlin • 030 85622710

MONTAG, 14.06.2021

Apotheke am Schäfersee
Holländerstraße 24
13407 Berlin • 030 4564369

Schloß-Apotheke Tegel
Berliner Straße 6
13507 Berlin • 030 4338777

DIENSTAG, 15.06.2021

Apotheke Am Tegeler See
Namslaustraße 83
13507 Berlin • 030 4327788

Neue Apotheke • Residenzstr. 137
13409 Berlin • 030 4959201

MITTWOCH, 16.06.2021

Elch-Apotheke
Ludolfingerplatz 2
13465 Berlin • 030 / 40 63 28 91

Kopenhagener Apotheke
Kopenhagener Straße 2
13407 Berlin • 030 4955590

DONNERSTAG, 17.06.21

Apotheke am Flughafen Tegel
Terminal A-Boulevard Tegel
13405 Berlin • 030 41013869

Birken-Apotheke
Wilhelmsruher Damm 231
13435 Berlin • 030 4115834

Primus Apotheke
Aroser Allee 122
13407 Berlin • 030 4955033

FREITAG, 18.06.2021

Löwen-Apotheke
Ollenhauerstraße 110A
13403 Berlin • 030 4122300

Titisee-Apotheke
Titiseestraße 5
13469 Berlin • 030 4022980

SAMSTAG, 19.06.2021

Oran-Apotheke
Oranienburger Straße 60
13437 Berlin • 030 4140990

Storchen-Apotheke
Schulzendorfer Straße 70
13503 Berlin • 030 / 431 32 04

SONNTAG, 20.06.2021

Ludolfinger Apotheke
Ludolfingerplatz 8
13465 Berlin • 030 4011033

MONTAG, 21.06.2021

Äskulap-Apotheke
Senftenberger Ring 13
13439 Berlin • 030 4153052

DIENSTAG, 22.06.2021

Residenz Apotheke
Residenzstraße 123
13409 Berlin • 030 4952736

MITTWOCH, 23.06.2021

Leuchtturm Apotheke
Heinestraße 32-34
13467 Berlin • 030 40508240

Sanimedius-Apotheke
Pankower Allee 47/51
13409 Berlin • 030 48476102

Auf der Jagd nach News aus Reinickendorf?



Fette Beute gibt's mit der RAZ!

Aktuelles und Hintergründiges zum Lesen, Austauschen und Mitreden bringen wir auch bei Facebook.

facebook.de/RAZ.Zeitung



Reinickendorfer
Allgemeine Zeitung



RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin



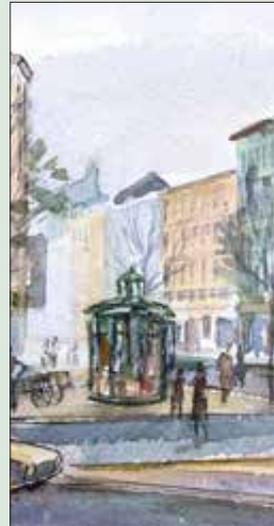
Foto: pixabay

NACHBARSCHAFT Fahrradwerkstatt

In der Fahrrad-Selbsthilfe-Werkstatt von kein Abseits! e.V. können Anwohner mit dem eigenen Fahrrad vorbeikommen und mit Unterstützung der Fahrradexperten ihr Fahrrad reparieren. Coronabedingt bitte mit Voranmeldung unter alena.lohnert@kein-abseits.de oder Tel. 0157 372 688 87. Außerdem machen Jugendlichen gespendete Räder wieder funktionstüchtig.

**1. und 3. Mittwoch,
16.30 bis 18.30 Uhr**

Kinder- und Jugendtreff Laiv,
Auguste-Viktoria-Allee 16c



AUSSTELLUNG Bernhard Friebe

„Momentaufnahmen. Im Gedenken an den Künstler Bernhard Friebe“ lautet der Titel der Ausstellung. Bernhard Friebe (1929-2020) Darstellungen Berlins sind Momentaufnahmen einer Stadt im stetigen Wandel. Neben Prachtbauten faszinierten ihn auch Abrissgebiete und Neubebauungen.

23.06. – 29.07.2021

Graphothek Berlin und Galerie im
Fontane-Haus
Königshorster Straße 6

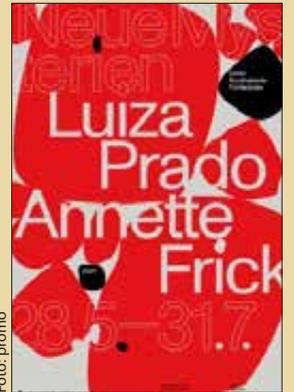


Foto: promo

AUSSTELLUNG Luiza Prado & Annette Frick

Das Bezirksamt präsentiert in Zusammenarbeit mit dem Künstlerhof Frohnau e.V. „Neue Mysterien: Annette Frick und Luiza Prado. Dieter-Ruckhaberle-Förderpreis“. Es werden Multimediainstallationen und Fotografien der vergangenen Preisträgerinnen mit einer Gegenüberstellung von Werken des verstorbenen Preisnamensgebers Dieter Ruckhaberle gezeigt.

**bis 01.08.2021, Mo-Fr,
So 9 - 17 Uhr**

GalerieETAGE im Museum Reinickendorf, Alt-Hermsdorf 35

Reinickendorfer
Allgemeine Zeitung

UNSER NÄCHSTES SONDERTHEMA

Mehr unter www.raz-zeitung.de/werben

Bildung & Beruf

Heft 16/21 erscheint am 26. August 2021
Anzeigenschluss 19. August 2021



RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin

Fon (030) 43 777 82 - 0 · Fax (030) 43 777 82 - 22
www.raz-zeitung.de • info@raz-verlag.de



EINMAL TALK MIT ALLES

Deine wöchentliche Podcast-Serie

Immer wieder **SAMSTAGS** gibt's neue Folgen!

mehr unter www.primetimetheater.de



AUTO & MOTORRAD

BMW218i, ActiveTourer, EZ: 6/2019, ca. 8.000 KM, Autom., Sitz-Hgz. AHK. usw. NP 37.000 €, VK WA für 23.500€ Tel. 4043273, 0173 4031934.

Verkaufe Yamaha 1300 FJR Baujahr 2004 Garagengepflegt, Km 48500 Silbermetallic, VB: 5500€ Tel.4126845

Verk. 4 neuwertige Sommerreifen von Michelin Green Energy 205/60 R16 96H, Profiltiefe wie neu. NP ca. 480, VB 210 EUR, Tel 4313368

Am 12.6. Privater Hausflohmarkt Laurinsteig Nr. 11, 1 Autofahrradträger für Kupplungsaufsatz, 1 Autofahrradträger für Türaufhängung

Verkaufe 4 neuwertige Sommerreifen (ohne Felge) Goodyear Efficient Grip -205/60/R16 92 H- DOT 5020- VB 200 € Tel. 030/4918314 (Hermesdorf)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Telefon 03944-36160, www.wm-aw.de Wohnmobilscenter Am Wasserturn

BEKANNTSCHAFT

Sag mir wo Die Frauen sind Ich 60+ suche nette Sie um mit dir die Welt auf den Kopf zu stellen 015237747994 trau Dich ich freu mich :-)

Sie, 48 sucht nette Menschen zum plaudern, spazieren gehen, Cafes, Kino, Theater, Essen gehen. Alex73Freizeit@gmx.net

Nette und aufgeschlossene Freundin zwischen 60 und 70 für gemeinsame Unternehmungen gesucht. Mail an: Freundin.inberlin@gmail.com

Lustv.Mann, 52, 186, schl., mag den zärtlichen Sex. Welche sinnliche Frau möchte diskret verwöhnt werden? Trau Dich !Tel.015730960350.

M53J, berufstätig, 172cm/90kg suche liebe Frau von 40-52 J. für Beziehung, Wärme und Zweisamkeit. Gerne melden 01627318531

Fr. 63J. e.wenig "verrück" möchte noch nicht a. "Abstellgleis", su .Leute f. Unternehmungen (m. Abstand) gern a. Rdf T: 51700412

BERUF & KARRIERE

Suche Stelle bei Senioren: Betreuung, Pflege, Haushalt. Ich bin ehrlich, zuverlässig, liebevoll mit viel Erfahrung. 017682254102

Reinigungskraft/Putzfrau gesucht in Lübars für Rentnerhaushalt-14-tägig-für 3-4 Stunden Tel.0171 55 18411 oder 4 03 43 40

Für die Verstärkung unseres Hausmeister-Teams suchen wir ab sofort einen engagierten und zuverlässigen **Maler/Hausmeister (w/m/d)** mit handwerklichem Geschick für unsere familienfreundliche Wohnanlage in Reinickendorf, in Teil- oder Vollzeit. Führerschein von Vorteil.
Telefon: 030 - 80 94 27 10

Suchen Kurierfahrer* (m/w/d) auf 450.-@ Basis an unserem Standort in Berlin Borsigwalde für die Belieferung unserer Kunden in der Zeit von 15-22 Uhr. Kurze Bewerbung bitte per mail an schreiber-berlin@web.de

Suche stundenweise oder auf 450€ Basis Tätigkeit im Büro oder ähnliches. Tel.: 0174/8704401

ehem. exam. Krankenschwester hat Termine frei zur Pflege von Angehörige zuhause, Behandlungspflege, Demenz und bettlägerig. 01733908456

Suchen zuverlässige Reinigungskraft dauerhaft für Privat in Tegel. 1x pro Woche ca 6 Stunden. Nur auf Rechnung. Email petraweitz@me.com

ELEKTRONIK & TECHNIK

NEC 19 Zoll LCD Monitor, silber/schwarz, gebraucht, höhenverstellbar, kippbar, Lautsprecher, Kopfhöreranschluss, 30 €, Tel.: 030-4335082

Kindermann-Overhaed Proj. Famulux reflex, Tragetasche, autom. Schärfabgleich, sehr wenig benutzt NP 750 €, jetzt 115€, Tel. 0304335082

HANDWERK

2 Junge Männer suchen Arbeit im Bereich Maurer Maler Beton arbeiten sowie Pfister, Steinsetzarbeiten Tel 015206640463

HAUS & GARTEN

Hobbygärtner (mit PKW), zuverlässig und flexibel für ca. 3-4 Std. wtl. bzw. nach Bedarf für Garten in Lübars gesucht. Tel.: 85972229

Zwei junge Männer übernehmen alle arbeiten rund ums Haus. Maurer Beton Estrich sowie Gartenarbeiten auch am werden Tel 015206640463

Suche eine 1 Zimmerwohnung mit Balkon, ohne Berücksichtigungsschein, ich Rentnerin, Nichttr., keine Haustiere; An: officebook@web.de

Was? Ihre Wohnung ist nicht schneie? Rufen Sie Malerei Hieke!
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten: Wohnung, Treppenhäuser, Fassaden, Bodenbeläge
Conradstraße 41, 13509 Berlin hiekemalereibetrieb@hotmail.de
Tel. 030-436 23 12
Mobil 0172-910 44 32

Liege mit Bettkasten / Länge 2 m x 0,90 m/ ockerfarbig mit Muster/ an Selbstabholer / VB 100 Euro/ 015224308596

Holzschrank hell/ Höhe 1,40mx breit 0,56mx tief 0,40m/ an Selbstabholer/VB 80 Euro/ 015224308596

HOBBY & FREIZEIT

DDR Korkenzieher gesucht aus Kunstharz als Segelschiff gemacht Sammler zahlt 40 € Tel: 0173-9166508

Kaufe alte Ansichtskarten, Comic Micky Maus usw., Bravo, Mosaik, Filmprogramme, Western Krimi Hefte, alte Bücher, Eisenbahnhefte T 030 4024329

2 fabrikneue Tretroller/Erwachsene (26/22 Zoll) für Hälfte des Neupreises abzugeben: VB 500,00 - Rechnung vorhanden. thowo-krau@web.de

Bastler sucht alte Fahrräder oder -teile, die nicht mehr benötigt werden, und holt diese zeitnah und zuverlässig ab. 030 521 31 941

Verk. Herren-Alu-Trekkingrad, 28er, Federgabel einstellbar, Nabendynamo, sehr gut erhalten, 130 EUR, Tel. 017630170841

Ravensburger "Krasserfall" NEU! 25 € VB giselaschulz@web.de

11 kg Propangasflasche für 15€ an Selbstabholer zu verkaufen Tel. 030 4316440

IMMOBILIEN

Rentnerin 54, NR, keine Haustiere Suche Wohnung bis 550€ WM in Reinickendorf, Tegel, Wittenau, Niederschönhausen 0176-78319528

1-1,5 Zimmer-Wohnung in Alt-Tegel gesucht zum Kauf von Privat bzw. ohne Maklergebühr. Gerne EG, gerne unrenoviert. 0163-1768150

Mann 54J. im Ruhestand. Suche 1 1/2 -2 Zimmerwhg. in Reinickendorf, ruhige Lage.Habe WBS,bei Interesse Mail: wicki-petra@aol.com

Paar sucht Haus (bis 800 T €) o. Baugrundstück (bis 400 T €) >500 qm. 8000 Euro Belohnung bei Erfolg. Kontakt: RaNiZuhause@gmail.com.

Frau 60J. im Ruhestand. Suche kl.Wohnung in ruhiger Lage.Hilfe in Haus/ Garten wird kostenlos angeboten. Bitte anrufen: 030 91558474

Ehepaar sucht EFH zum Kauf in Frohnau/Umgebung bis €1,5 Mio. Tipps werden belohnt. Mail: hausfrohnau@mail.de oder Tel: 0151/65921755

Rentner, 71 und Rentnerin, 64 suchen ca. 50 qm Wohnung bis 555,- warm von nettem Privatvermieter. Tegel, Wedding oder Reinickendorf. Die Wohnung sollte ruhig gelegen sein. Angebote an albert-singer@gmx.de

Junge Familie mit 2 Kindern sucht Haus im schönen Lübars. Jeder Hinweis, der zum Kauf führt, wird belohnt. Tel. 0176/23916453

KINDER & FAMILIE

Wenig getragene Mädensandalette Gr. 27 von Versace, Leder schwarz mit Nieten, Klettverschlüsse, NP 80, VB 30 EUR, 4313368

Kaum genutztes Kinderreisebett mit Tragetasche von Hauck für 30,00 EUR aus Großelternhaushalt zu verkaufen. Tel-Nr. 030 4023113.

KUNST & ANTIQUITÄTEN

4 signierte, gerahmte Berlin-Malereien (56x47cm): Schlossbrücke/U. d. Linden/ Kranzler-Eck/Kurfürstendamm. VB je 20€. Tel. 4025648

MÖBEL & HAUSRAT

Neue Holzkommode Shabby weiß, 6 Schubladen in rosé und hellbraun, zum halben Neupreis. B52, T38, H120cm. VB 145 €. melsebjoy@gmail.com

Waldmann Stehleuchte CHORUS LCS 455/2E 58, Lichtgrau, 4 x 55 W, 2 Helligkeitsstufen, h=186 cm, NP 778 €, jetzt 220 €, Tel. 030-4335082

Liege 1 x 2 m neuwertig/ockerfarbig mit Muster/ Bettkasten / für Selbstabholer VB 100 € (einhundert) Tel. 015224308596

VERSCHIEDENES

Sammler sucht altes Spielzeug, Autos, Eisenbahnen, Blechspielzeug sowie alte Postkarten. Tel.: 030 404 58 97

2 Damenledermäntel, schwarz,Gr.42, je 150 Euro zu verkaufen Tel. 030 465 37 14

Am 12.6. ab ca 10 Uhr Private Hausfloh-märkte im Laurinsteig Nr 5 und Nr 11 und der Umgebung : von Kinderkleidung bis zum Kronleuchter

Suche Hilfe bei der Hausarbeit. 3 Stunden wöchentlich. Nähe S-Bahnhof Heiligensee Handy 01723234262

Kaufe alte Ansichtskarten,Comic Micky Maus usw.,Bravo,Mosaik,Filmprogramme,Western Krimi Hefte,alte Bücher,Eisenbahnhefte T 030 4024329

Zeugen gesucht! 20.05. Parkplatz Heinsestr. Post nachmittags. Blauer Corsa wurde hint. li. beschädigt. Bitte melden! gzberlin@arcor.de

Mario Barth, 2 Top Tickets Berlin 21.10.2021 Kat. 1 mit Beinfreiheit! Manege Block 25, Reihe 12, VB 75,- 01758801136

VAUDE Path 13 Fahrrad Rucksack neu und unbenutzt! gepolstertes Körperkontakt-Rückensystem VB 60 Euro Tel.: 033056 433212

GARDINI Business tasche Aktentasche, schwarz, unbenutzt, 20 € VB. 0175 8801136

Münzen und Briefmarken kauft an, unter 030/ 40 10 05 72

Hallo Gerd aus Alt Reinickendorf ich finde Deine Nr. nicht mehr. Bitte! ruf mich an! 0172 66089309

Therme Templin: 5 Tageskarten incl. Sauna, gültig bis 2023 je 19 Euro. Tel. 0175 8801136

Schlagernacht des Jahres 20.11.2021 MB-Arena Berlin. Unterrang 205 in Reihe 11 4 Tickets, je 100 Euro, Tel.033056433212

Sommerschuhe, Gr. 6 1/2, Softnubuk-Leder, Sensitivfußbett, grey, zu eng, 1 x getragen, von 160 auf 50 Euro. T. 0173 7185329

Liege 1.00 x 2.00m fast neu/ ockerfarbig bunt/ Bettkasten in voller Länge/ Preis Verhandlungsbasis 100,00 € Tel.: 015224308596

SCHNEEFREI HANL
Wir suchen Personal für die **Aufgangsreinigung & für die Grünflächenpflege** gelernt/ungelernt in Vollzeit/Teilzeit.
Voraussetzung: Führerschein Klasse B
Interessierte melden sich bitte unter 033056-433 946 oder unter info@schneefrei.net

Wir suchen Sie!
Rechtsanwaltsfachangestellte/r (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit
Schwerpunkte unserer Kanzlei sind: Arbeitsrecht, Erbrecht, Medizinrecht, Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Verkehrsrecht
Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an: kanzlei@rechtsanwaelte-peter.de
Am Borsigturm 9 · 13507 Berlin-Tegel
Tel: 030 / 40 999 4890
Ansprechpartner: Herr RA Hollenstein
Peter und Struck Rechtsanwälte PartG

So kommt Ihre private Kleinanzeige in die RAZ kostenlos online unter www.raz-zeitung.de ... oder Sie nutzen kostenpflichtig den Coupon „Private Kleinanzeige aufgeben“:

- Coupon ausfüllen
- kuvertieren
- 3 Briefmarken à 1,55 € beifügen
- optional frankieren
- in die Post geben oder beim RAZ Verlag einwerfen

Reinickendorfer Allgemeine Zeitung

Reinickendorfer Allgemeine Zeitung

IMPRESSUM
Die Reinickendorfer Allgemeine Zeitung ist eine kostenlose und unabhängige Lokalzeitung für Reinickendorf.
Erscheinungsweise: 14-täglich, jeweils am 2. und letzten Donnerstag im Monat an ca. 400 Vertriebsstellen
Druckauflage: 40.000 Exemplare
Herausgeber: Tomislav Bucec
Herausgeber@raz-verlag.de

RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

Verlag: RAZ Verlag und Medien GmbH Am Borsigturm 15, 13507 Berlin Tel. (030) 43 777 82-0 Fax (030) 43 777 82-22 info@raz-verlag.de www.raz-zeitung.de

Geschäftsführer: Tomislav Bucec
Bürozeiten: Mo-Fr 10-13 Uhr (nur tel.)
Redaktion: (030) 43 777 82-10 Redaktion_RAZ@raz-verlag.de
Leitung Redaktion: Anja Jönsson
Chefin vom Dienst: Heidrun Berger
Verlagskoordination: Inka Thaysen
Redaktion/ Redaktionelle Mitarbeiter: Anja Jönsson (ajö), Heidrun Berger (hb), Bernd Karkossa (bk), Inka Thaysen (ith), Christiane Flechtner (fle), Margrith Frei Krause (mfk), Boris Dammer (bod), Andrei Schnell (as), Karsten Schmidt (ks), Harald Dudel (du), Melanie von Orlow (mvo), Karin Brigitte Mademann (kbm), Bertram Schwarz (bs)
Terminredaktion: Termine_RAZ@raz-verlag.de
Anzeigen: (030) 43 777 82-20 Anzeigen_RAZ@raz-verlag.de
Anzeigen/Verkaufsleitung: Falko Hoffmann (030) 43 777 82-21 Mobil (0151) 64 43 21 19
Anzeigenberater: Gerd-D. Poetschick (0177) 772 64 08
Sonderthemen: Heidrun Berger (030) 43 777 82-12
Vertrieb: Vertrieb_RAZ@raz-verlag.de
Satz/Layout/Druckunterlagen: Astrid Greif Druckdaten_RAZ@raz-verlag.de
Druck: Rheinische DruckMedien GmbH Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Für eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.
Die Reinickendorfer Allgemeine Zeitung finanziert sich ausschließlich aus Anzeigen. Parteipublizität in Form von Anzeigen, Beilagen oder anderen Werbeträgern in der Reinickendorfer Allgemeinen Zeitung dient der Information unserer Leserinnen und Leser. Sie gibt nicht die Meinung der Redaktion wieder.
Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge wurden von der Redaktion verfasst.
Es gilt die Preisliste Nr. 7 vom 01.01.2021

Reinickendorfer Allgemeine Zeitung

NÄCHSTES HEFT

Erscheinungstermin
Donnerstag, 24. Juni 2021
Anzeigenschluss/Termine
Donnerstag, 17. Juni 2021

Titelfigur bei Lessing	Ort an der Etsch	kleine Rechnungen	Langlaufsport	Hauptstadt West-Samoas	beim ersten Versuch (auf ...)	langgestreckte Meeresbucht	gepflegt, ordentlich	erfolgreiches Lied	Stadt am Meer	Autorin von 'Katzenauge'	griechischer Kriegsgott	Ohrenrobbe	medizinisch: Gewebe	Fehler durch Unachtsamkeit	ein Orientale	
				'Garten Eden'						Ver-sonnenheit						
tätiger Vulkan auf Sizilien			pleite, bankrott				3	österr.: Hufe		Wind-fächer			Stern-schnup-pe	Initialen Red-fords		
				Ausruf des Erstau-nens		altitalie-nisches Volk		Halbgott der grie-chischen Sage			4	Ober-körper-knochen	Formel 1-Pilot (Felipe)			
Nage-tier					Staat in Afrika	kleinste Schmutz-partikel				Kfz-Z. Neuß		ein Ver-kehrs-zeichen		Schrift-steller-verband (Abk.)		
			'Vater' in der Kinder-sprache	Ältesten-rat				Spek-trum							eine Feuer-waffe	
Frage-wort	Zentral-stern der Erde	zunächst				nordital. Provinz-haupt-stadt	Hanf-fall				unver-dünnt		freund-lich und liebens-wert	germa-nischer Wurf-spieß		
Abfall bei Holz-arbeiten				Sommer-monat	Abk.: Vereinte Nationen						Kaviar-fisch	Schul-zensuren			eine Maler-farbe	
veraltet		Renn-bahn-belag	klöster-liches Stift											balgen	kurz für: an dem	
					8						Ver-haftung	keimfrei	tatsäch-lich			
Pelztier			türk. Groß-grund-herr			Stachel-tier										
				Bewe-gung zur Musik (Mz.)	eng-lischer Gasthof						engl. Fürwort: es		ledig-lich		Vollver-samm-lung	
öffent-licher Aushang	nord-europ. Halb-nomade		Schier-lingstanne	9		flink, gewandt					griechi-sche Vorsilbe: neu		Spalt-werk-zeug	Kfz-Z. Pase-walk		
				1	deutsch für 'Mono-gamie'	eine Berliner Uni (Abk.)					scheuen, um-gehen	Dyna-mik	Schwel-lung		geneigte Berg-seite	
			Land-schaft in Klein-asien		Geist in der nord. Mythologie											
griechi-scher Hirten-gott		Kreuzes-inschrift			Ausruf des Schau-erns		erster Bart-wuchs	latei-nisch: damit	Bürge		Kosmos			7	Kunst-samm-lungen	kurz für: an das
vom Hundert						europ. Fußball-bund (Abk.)	den Mond betref-fend				Tropen-frucht	Nach-bildung der Erde				
				Zeit-alter	Kehricht				auf-reizend	Sänger der 60er (Paul)			Maß des elektr. Wider-stands		Apparat, Maschine	
franzö-sischer Autor † (Jules)	Zahn-creme	Ver-brechen	ein ehem. Schah Persiens				Kölner Karne-vals-ruf	Wasser-fahrzeug				schwä-bischer Höhen-zug		Maul des Wildes	besitz-anzeig. Fürwort (ugs.)	
ge-stampf-tes Gemüse					bayr. Männer-kurz-name	Salmiak-geist-lösung					west-afrika-nischer Staat		Gabel-deichsel			
engl. Frauen-kurz-name			Kolloid	großer Raum			Teil eines Dramas		2	Römer-Film (Ben ...)	Stütz-balken					
Fremd-wortteil: Italien			Keim-träger			ägypti-scher Sonnengott	Stadt in Sierra Leone	Initialen der Temple		Haupt-stadt von Vietnam			6	Initialen Travens	Initialen der Adjani	
				griech. Vorsilbe: bei, da-neben		5	ver-worren					Skelett, Gerippe				
Korallen-insel					afrika-nische Gift-schlange							starker Unter-schied				



SUDOKU mittel

	7			9			
		9	6	8			4
4	6			2			
2	8	3	6				7
9	3	5	1	7	8	2	6
7		9	2	1			3
		1		7			8
3		8	4	5			
		5			3		

SUDOKU schwer

	8	2			7		
4			8			1	5
9						2	7
5	8		7				
	6						1
				5		7	6
6	4						2
	3	9			4		1
			1			3	4

AUFLÖSUNG

AKROPOLIS

1	7	3	4	2	9	6	8
2	1	8	3	6	4	9	5
3	9	6	7	4	5	1	2
4	5	1	2	3	7	8	6
5	2	4	8	1	5	3	7
6	8	7	9	6	2	4	1
7	3	5	4	1	2	8	6
8	6	2	3	8	7	1	9
9	4	9	6	5	8	3	7

schwer

Blualgen trüben Badespaß

Bei Wasserproben im Tegeler See wurden Toxine nachgewiesen



Ein Sommertag am Strandbad Tegeler: Vom Baden wird derzeit vorsorglich abgeraten.

Foto: fle

Tegel – Die gute Nachricht: Das Strandbad Tegeler ist wieder rein ins kühle Nass. Die etwas schlechtere Nachricht für den Tegeler See: Bei den vor der Badesaison routinemäßig durchgeführten Wasserproben an den Berliner Badestellen wurden im Tegeler See Blualgen-Toxine nachgewiesen.

Das Lageso (Landesamt für Gesundheit und Soziales) hat Anfang Juni eine Warnung

herausgegeben. Aber: „Nach aktuellen Untersuchungsergebnissen zur Wasserqualität des Tegeler Sees lassen sich keine gesundheitsrelevanten Konzentrationen von Blualgen-Toxinen im Nichtschwimmerbereich der Badestellen nachweisen,“ teilte das Lageso mit.

Doch aufgrund der natürlichen Schwankungen könne nicht ausgeschlossen werden, dass es durch mit Blualgen besiedelte Pflanzenteile zu

Auswirkungen auf Badende kommt.

Vom Baden im Tegeler See wird rein vorsorglich abgeraten, wie das Bezirksamt Reinickendorf – unter Verweis auf das Landesamt für Gesundheit und Soziales – am 1. Juni mitteilte. Ein Badeverbot wurde allerdings nicht ausgesprochen. Die Uferbereiche der Badestellen würden nun fachmännisch gereinigt, um eventuell belastete Pflanzen zu entfernen. **red**

BLAULICHT

Kleinkind vor Ertrinken gertettet

Tegelort – Am Sonntag, 6. Juni, wurden die Rettungsschwimmer der DLRG-Station an der Scharfenberger Enge am Nachmittag von Passanten alarmiert. Ein Kind war einige Zeit unter Wasser geraten. Es wurde aus dem Wasser geholt und den Rettungsschwimmern übergeben. Sie leiteten sofort Wiederbelebungsmaßnahmen ein und alarmierten einen Notarzt. Auch alarmiert

wurde der DLRG- Arzt von einer naheliegenden Rettungsstation, der nach vier Minuten vor Ort war. Das Kind wurde der Berliner Feuerwehr zur Fahrt in ein Krankenhaus übergeben.

Suff-Fahrt im Porsche

Hermisdorf – Volltrunken und mit Vollgas raste ein Porsche-fahrer (51) Sonntagnacht (6. Juni) durch die Schloßstraße in Hermisdorf. Mit an Bord des Sportwagens waren zwei Frauen und der Sohn (9) der

jüngeren Frau. Kurz vor dem Bahnhof Hermisdorf kam der Fahrer nach links von der Fahrbahn ab, prallte gegen mehrere geparkte Autos, beschädigte einen Lichtmast und kollidierte mit der Hauswand eines Hauses, wo der Wagen zum Stehen kam. Der Tatverdächtige muss sich nun wegen des Verdachts der Straßenverkehrsgefährdung, des gefährlichen Eingriffes in den Straßenverkehr sowie eines verbotenen Kraftfahrzeugrennens verantworten.

ICH BIN EIN REINICKENDORFER



„Wie Gott in Frankreich“

Im Gespräch mit Stefan Valentin

Was ist das Besondere an Reinickendorf?

Das Besondere ist die Vielfalt im Bezirk: von den Menschen über die verschiedenen Kieze – und immer viel Grün.

Was in Reinickendorf muss man unbedingt gesehen haben?

Reinickendorf ist sehr viel schichtig. Wir haben viel Kultur, viel Wald und auch die einzelnen Einkaufsstraßen in den jeweiligen Ortsteilen sind immer einen Besuch wert.

Beschreiben Sie Ihren Lieblingsplatz im Bezirk.

Mein Lieblingsplatz ist neben meiner eigenen Terrasse an einer der vielfältigen lauschigen Stellen beim Abendspaziergang an der Havel.

Wo trifft man Sie nach Feierabend?

Tja, Feierabend. Was ist das? Neben meinen Beruf bin ich Kommunalpolitiker, Gründungsmitglied in diversen Vereinen und habe dann noch eine Familie...

Was ist Ihr Höhepunkt im Veranstaltungskalender?

Der Höhepunkt in diesem Jahr wird für mich persönlich wieder das Essen in der Gastronomie sein. Es gibt leider nur noch wenige der wunderbaren Erholungs-Oasen, Ausflugs-Restaurants an der Havel. Wichtiger Termin ist natürlich die Wahl.

Was hat Sie im Bezirk zuletzt wirklich gefreut?

Als positiv denkender Mensch freue ich mich tagtäglich über viele kleine Dinge. Im Rahmen der Pandemie leben wir ALLE in Reinickendorf wie „Gott in Frankreich“.

Was hat Sie im Bezirk zuletzt geärgert?

Mich nervt die Langsamkeit, mit der der Bezirk einige Projekte angeht: egal ob Straßen- oder Wohnungsbau, alles dauert. Das Schlimmste dabei ist, dass sich Land und Bezirk oftmals gegenseitig die Schuld zuschieben. Das Ergebnis: Es dauert noch länger!

Ihr (Lieblings-) Verein in Reinickendorf?

Da mein Pflegesohn aktiv Fußball im Nordberliner SV spielt, kommt mir dieser Verein als erstes in den Kopf.

Beschreiben Sie Reinickendorf in nur drei Worten ...

Grüne Lunge Berlins!



Foto/Text: kbm

Der gelernte Bankkaufmann lebt mit seiner Familie in Konradshöhe. Als Gründungsmitglied des gemeinnützigen Vereins RABAUKE e.V. und Sprecher des bezirklichen Pflegeelternbeirates liegen seine Schwerpunkte bei Kindern, Jugend und Familie. Er gehört zum Vorstand der Reinickendorfer Bezirksverordnetenversammlung.



Sachverständigen Zentrum Berlin-Brandenburg



Ihr Partner für
HU/AU & Unfallgutachten



0800/455 09 00 • www.s-v-z.de

prime
time
theater



Open Air
2021



ROBIN HONK

EINE HELDENHAFTESOMMERKOMÖDIE

VON DEN MACHERN VON **GUTES WEDDING**
SCHLECHTES WEDDING®

Foto: Carlo Fernandes

1. JULI - 28. AUGUST 2021, jeweils donnerstags - samstags 20:15 Uhr
STRANDBAD PLÖTZENSEE • Nordufer 26 • 13351 Berlin-Wedding
INFOS & TICKETS: www.primetimetheater.de